Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde Wissen

Jahrgang 23 · Nummer 36
Donnerstag, 05.09.2024
erscheint wöchentlich kostenlos

...mehr wissen!

Wisserland

www.wisserland.de

Erste Sitzung des neuen Verbandsgemeinderates in Wissen

Wahl der Beigeordneten war ein Thema

Foto: Dominik Weitershagen

Neben der Wahl der Beigeordneten der Verbandsgemeinde wurden weitere Themen abgearbeitet. Hierzu zählte vor allem eine Änderungssatzung zur Hauptsatzung. Zu diesem Punkt hatten die Fraktionen Bündnis90/Die Grünen und SPD einen Antrag eingereicht.

Zunächst wurden die Ratsmitglieder durch den Bürgermeister verpflichtet.

Weiteres im Innenteil.

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110
Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
0180 5/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.

Internet: lak-rlp.de

Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

- Fortsetzung der Titelseite -

Erste Sitzung des neuen Verbandsgemeinderates in Wissen Wahl der Beigeordneten war ein Thema

Zur konstituierenden Sitzung des neuen Verbandsgemeinderates hatte die Verwaltung, am Mittwoch (28. August), in das Kulturwerk eingeladen. Bürgermeister Berno Neuhoff begrüßte die neugewählten Mitglieder und konnte dann diese per Handschlag verpflichten. Zunächst stellte Neuhoff die Tagesordnung vor, gegen die keine Einwände erhoben wurden. Die Wahl des Ersten Beigeordneten, sowie die Wahlen der weiteren Beigeordneten folgten.

Für das Amt des Ersten Beigeordneten wurde Ulrich Marciniak, der diese Funktion bereits in der abgelaufenen Legislatur innehatte, vorgeschlagen. Marciniak wurde mit 27 Ja-Stimmen gewählt. Gegen den Amtsinhaber votierten zwei Mitglieder des Rates. Zum Beigeordneten mit der Vertretungsbefugnis zwei wurde, durch die FWG-Fraktion, Ullrich Jung vorgeschlagen. Dieser wurde, nachdem ein Ratsmitglied später erschienen war, mit 26 Ja und 4 Nein Stimmen im Amt bestätigt. Als „dritten im Bunde“ hatte die SPD-Fraktion Reinhold Bröhl zur Wahl vorgeschlagen. Dieser wurde mit 25 Ja-Stimmen ebenfalls im Amt bestätigt. Es folgte die förmliche Ernennung der Gewählten, wobei auf eine Vereidigung verzichtet werden konnte, da alle gewählten bereits Amtsinhaber waren.

Als nächster Punkt stand die Änderung der Hauptsatzung auf der Tagesordnung. Hier schlug die Verwaltung, zur „Verschlankung“ und um ein effektiveres Arbeiten zu ermöglichen vor, dass der Haupt- und Finanzausschuss um die Bereiche Bauen und Zukunft erweitert wird. Die Fraktionen der SPD und Bündnis90/Die Grünen hatten einen Änderungsantrag eingebracht. Aus Sicht der beiden Fraktionen sei es sinnvoller einen Ausschuss für Bauen, Umwelt und Zukunft zu bilden. Die Begründung war, dass eine Zusammenlegung der Aufgaben in diesem neuen Ausschuss eine ganzheitliche Betrachtung der zukunftsrelevanten Aufgaben ermöglichen würde. Gleichzeitig sehen die Antragsteller den Bereich Umwelt sonst nicht ausreichend vertreten. Des Weiteren, so der Antrag sei hierdurch eine Bürgerbeteiligung, durch sogenannte „sachkundige Bürger“ gewährleistet. Dieser Antrag wurde mit 22 zu 7 Stimmen abgelehnt.

Nach der beschlossenen Änderung gibt es nun folgende Ausschüsse: „Haupt- und Finanzausschuss, Bauen und Zukunft - Rechnungsprüfungsausschuss - Ausschuss für Bildung und Gesellschaft - Werksausschuss“. Die jeweiligen Mitglieder und Stellvertreter für die Ausschüsse wurden, gemäß Beschlussvorlage, jeweils einstimmig gewählt. Die Mitglieder und deren Stellvertreter in der Gesellschafterversammlung der kulturWERK wissen gGmbH wurden ebenfalls einstimmig gewählt. Behindertenbeauftragter bleibt Marco de Nichilo, der einstimmig wiedergewählt wurde.

Bürgermeister Neuhoff gab dann noch einige Eilentscheidungen bekannt. Weiterhin gab es Mitteilungen für die Ratsmitglieder. Danach schloss der Vorsitzende (Neuhoff) den öffentlichen Teil der Sitzung. (kkö)

Konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates Hövels: Altbewährtes aber auch viel frischer Wind!

Am Donnerstag, den 22.08.24 fand die erste Sitzung des neugebildeten Ortsgemeinderates Hövels statt. Hier wurden die neuen Ratsmitglieder in das Amt eingeführt. Im Anschluss wurde dem alten und neuen Ortsbürgermeister Wolfgang Klein die Ernennungsurkunde für die kommende Legislaturperiode ausgehändigt. Bei der Wahl zum ersten Beigeordneten kam es zu keiner Veränderung, hier wurde Albert Rödder einstimmig in seinem Amt bestätigt. Bei der Wahl zum zweiten Beigeordneten kam es zu einer politischen Besonderheit: Simone Beutgen verzichtet freiwillig auf eine erneute Wiederwahl, um der jüngeren Generation eine Plattform zu bieten. Sie bleibt uns aber weiterhin als Ortsgemeinderatsmitglied erhalten. An dieser selbstlosen politischen Handlung könnten sich einige Politiker ein Beispiel nehmen.

Daraufhin wurde André Hüsch als zweiter Beigeordneter gewählt und in sein Amt eingeführt. Auch diese Abstimmung ist einstimmig ausgefallen. André Hüsch ist seit mehr als 20 Jahren Ortsgemeinderatsmitglied und möchte sich nun als Beigeordneter noch stärker einbringen und sein Herzensthema, die Wiederbelebung und Festigung der Ortsgemeinschaft, insbesondere unter der Berücksichtigungen der jungen Familien und der alteingesessenen Dorfbewohner, vorantreiben.

Zu guter Letzt wurden die Ausschüsse, wie Rechnungsprüfung, neu besetzt.

Der Ortsgemeinderat Hövels ist für die nächsten Jahre gut aufgestellt und geht voller Motivation und Tatendrang in die neue Amtsperiode.

Text und Foto: André Hüsch

Zehn Jahre „Heimat shoppen“

180 Unternehmen aus dem Landkreis beteiligen sich

Die Initiative „Heimat shoppen“ feiert ihr zehnjähriges Bestehen - Grund genug für eine Aktualisierung. Nachdem die Kampagne zur Stärkung der Innenstädte 2014 mit gelb-orange-braunem Logo ins Leben gerufen wurde, erstrahlt sie in diesem Jahr von 6. bis 15. September in Gelb, Pink und Rot, um mit einem frischeren Design auch jüngere Kundinnen und Kunden auf den Einzelhandel vor Ort aufmerksam zu machen. In Rheinland-Pfalz nehmen an den Aktionstagen jährlich mehr als 3.500 Einzelhandelsbetriebe aus rund 60 Städten teil.

„Heimat shoppen ist eine Imagekampagne der Industrie- und Handelskammern (IHKs) für den stationären Einzelhandel. Die Kampagne macht auf den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wert des Handels, der Gastronomie und der Dienstleister in unseren Innenstädten und Ortskernen aufmerksam. Die Kampagne soll auf die Stärken des Handels hinweisen und alle Beteiligten, auch die Verantwortlichen in den Städten und Gemeinden, für das Thema sensibilisieren“, so IHK-Regionalgeschäftsführerin Kristina Kutting.

An der Initiative beteiligen sich in diesem Jahr rund 180 Händlerinnen und Händler, Gastronomen und Dienstleister aus fünf Werbe- und Aktionsgemeinschaften aus dem Landkreis Altenkirchen (Aktionskreis Altenkirchen e.V., Aktionsgemeinschaft Betzdorf e.V., Aktionskreis Daaden e.V., Treffpunkt Wissen e.V. Leistungsgemeinschaft im Raiffeisenland e. V. sowie die Einzelhandelsgeschäfte „Rock’n Hose“ und „Lady Chic & More“). Die Aktionstage finden bundesweit vom 6. bis 15. September 2024 statt und laden dazu ein, die Geschäfte vor Ort zu entdecken. Viele Händlerinnen und Händler vor Ort haben dazu spezielle Aktionen und Angebote vorbereitet. Hierfür erhielten die teilnehmendenWerbegemeinschaften in der IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen kostenfreie Werbematerialien: rund

16.000 Tüten, 1.800 Luftballons sowie 180 Plakate und Aufkleber wurden übergeben.

Volker Hammer, Mitglied des Aktionskreises Altenkirchen, äußerte sich erfreut über die neuen Werbematerialien: „Die Materialien sind ein wertvoller Beitrag für unsere lokale Gemeinschaft. Gemeinsam haben wir die Möglichkeit, die Menschen zu motivieren, die vielfältigen Angebote unserer Geschäfte zu entdecken und die Wichtigkeit des Einkaufens in der Region zu schätzen."

Weitere Informationen finden sich unter:

www.heimat-shoppen.de

„Heimat shoppen" und gewinnen in Wissen schon ab dem 2. bis 14. September

Im erweiterten Zeitraum von Montag, dem 2. bis Samstag, dem 14. September, schließt sich der Wissener Einzelhandel, organisiert durch die Aktionsgemeinschaft „Treffpunkt Wissen", dem diesjährigen „Heimat shoppen" an.

Die teilnehmenden Einzelhandelsgeschäfte, Dienstleister und Apotheken verteilen während der Aktionswochen Gewinnkarten an ihre Kunden. Diese Karten ermöglichen nicht nur die Chance auf Gewinne direkt vor Ort, sondern auch die Teilnahme an der finalen Schlussziehung mit attraktiven Hauptpreisen im Wert von rund 1.200 Euro.

Hier die Übersicht der teilnehmenden Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister, die beim „Heimat shoppen" mitmachen:

Blumen Leonards, GERMANIA Restaurant und Hotel, Heidis Handarbeitsstube, Jeans Center Wissen, Kölschbach Haustechnik GmbH, Künstlerbedarf Male JETZT!, La-Giù Eismanufaktur, Madelons Sport Outlet, Mode.Werk, Motionsport Ziba GmbH, Olymp Apotheke, Optik Blaeser, pk-fashion, ReiseWissen, Schmandmarie Naturkost, Schwabauer Fachhandel für Bodenbeläge und Farben, Tretmühle, Uhren & Schmuck Scholl, Wohnstudio Molzberger.

Foto: IHK

Übersicht der Gewinne:

200 Euro Präventionskurs - Motion Sport Ziba GmbH

100 Euro Gutschein - Optik Blaeser

2 x 50 Euro Gutschein Olymp Apotheke

2 x 50 Euro Gutschein - GERMANIA Hotel und Restaurant

2 x 50 Euro Gutschein Tretmühle

4 x 25 Euro Gutschein Schwabauer - Fachhandel für Bodenbeläge & Farben

4 x 25 Euro Gutschein - La Giù Eismanufaktur

50 Euro Gutschein Uhren & Schmuck Scholl

50 Euro Gutschein ReiseWissen

50 Euro Gutschein Madelons Sport Outlet

50 Euro Gutschein Schmandmarie Naturkost

50 Euro Treffpunkt Gutschein - Sparkasse Westerwald-Sieg

50 Euro Treffpunkt Gutschein - Westerwald Bank eG

2 x 25 Euro Gutschein Jeans-Center Wissen

25 Euro Gutschein Heidi´s Handarbeitsladen

Zwei Freikarten vom und für das kulturWERKwissen

Die Schlussziehung findet am 26. September (17 Uhr) in Madelons Sport Outlet, Köttinger Weg 27 in Wissen statt. Die Gewinne werden dann nach Vereinbarung mit den Gewinnern in den jeweiligen Geschäften überreicht.

Weitere Informationen findet man auch auf der Webseite **treffpunktwissen.de** (KB)

14. Ausbildungs- & Berufsorientierungsmesse (ABOM) im Landkreis Altenkirchen

Dienstag, 10. und Mittwoch, 11. September 2024

kulturWERKwissen gGmbH - Walzwerkstr. 22 - in Wissen

Die Messe zum Berufseinstieg 2025/2026

In der heutigen Zeit ist eine qualifizierte Berufsaus- bildung nach wie vor ein unverzichtbarer Grundstein für einen guten Start in das Berufsleben. Die Ausbildungs- und Berufsorientierungsmesse (ABOM) bietet individuelleBeratungsmöglichkeiten von kompetenten Fachkräften vieler Branchen.

Gestalte Deine Zukunft und nutze diese besondere Möglichkeit und informiere Dich über die Angebote der Region, hinsichtlich Ausbildung und Studium! Über 80 Ausstellende - von Industrie-, Handwerks- und Handelsbetrieben über Banken und Versicherungen bis hin zu Verwaltungen - bieten am 10. und 11. September die Gelegenheit hierzu.

Die 14. ABOM startet am Dienstag, von 17:30 bis 20:00 Uhr
unter dem Motto „Meet and Greet your Boss“ inkl. der offiziellen Messeeröffnung•sowie einer Ausbildungsplatzbörse. Am Mittwoch öffnet die Messe dann von 8:00 bis 15:00 Uhr ihre Tore. Die Begleitung durch Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ist ausdrücklich erwünscht. Wichtig: Bitte nutzen Sie die nicht so stark frequentierten Besuchszeiten am Abend sowie am zweiten Tag von 13:00 bis 15:00 Uhr.

Der Eintritt ist FREI!

Veranstalter: IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen, Handwerkskammer Koblenz. Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT, Wirtschaftsjunioren Sieg-Westerwald, Agentur für Arbeit Neuwied

Die Aussteller und einen Hallenplan findest Du aktuell unter:
www.ihk.de/koblenz/abom

Faszination Technik und spannende Berufe Live

Premiere bei der 1. Nacht der Technik Landkreis Altenkirchen

Am 27. September feiert das beliebte Technikevent „Nacht der Technik“ Premiere im Westerwald: Genau gesagt im Landkreis Altenkirchen. Mit dabei sind 15 Unternehmen und Bildungseinrichtungen aus neun verschiedenen Orts- und Verbandsgemeinden des Landkreises Altenkirchen. Gemeinsam laden sie dazu ein, vor Ort einmal hautnah dabei zu sein und die technologische Vielfalt des Landkreises zu entdecken.

Die Nacht der Technik holt das Transformationsnetzwerk Altenkirchen/Westerwald - TraForce in den Landkreis Altenkirchen. Die von VDI und VDE initiierte Nacht der Technik findet bereits erfolgreich im gesamten Rheinland statt und kommt nun zum ersten Mal nach Rheinland-Pfalz.

Technikbegeisterte können sich auf ein elektrisierendes Programm freuen, bei dem es branchenübergreifend beeindruckende Leistungen zahlreicher renommierter Unternehmen und neueste technologische Entwicklungen aus nächster Nähe zu erleben gibt.

Die Nacht der Technik ist eine Initiative des VDI (Verein Deutscher Ingenieure e.V.) sowie des VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.). Die TraForce unterstützt die Nacht der Technik im Landkreis Altenkirchen als Hauptsponsor. Besonderer Dank geht an Herrn Landrat Dr. Peter Enders für die Übernahme der Schirmherrschaft zur 1. Nacht der Technik Landkreis Altenkirchen.

Technik zum Anfassen und Ausprobieren

Bei der Nacht der Technik kommen alle Technikfans auf ihre Kosten, denn hier steht Kennenlernen und Ausprobieren auf dem Programm und alle können sich mit vielfältigen Technikanwendungen vertraut machen: Metallverarbeitung, Maschinenbau, Elektrotechnik, Kunststoffverarbeitung, IT-Technik und Bauindustrie. Zusätzlich gewähren Aussteller aus der Berufsausbildung, der Forschung und Entwicklung einen Einblick in die Welt der Technik.

Ein moderner zukunftsorientierter Wirtschaftsstandort

Innovative Unternehmen gilt es kennenzulernen, die maßgeblich zur Innovationskraft der Region beitragen und wichtiger Bestandteil der regionalen Wirtschaft des Landkreises Altenkirchen sind.

Für junge Menschen bietet die Nacht der Technik eine leichte und einfache Gelegenheit, Berufsfelder kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Insgesamt bringt die Nacht der Technik Unternehmen und Gesellschaft in einzigartiger Weise zusammen.

„Im Landkreis Altenkirchen ist die Industrie der wichtigste Beschäftigungszweig“, ist auch Jörg Ditthardt, Projektleiter des Transformationsnetzwerk Altenkirchen/Westerwald, wichtig. „Die Unternehmen sichern im Landkreis Arbeits- und Ausbildungsplätze und engagieren sich für die Region. Durch die Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz hat TraForce die Möglichkeit, die Unternehmen im Landkreis zu unterstützen. Mit der Nacht der Technik wird eine Plattform geschaffen für den Erfahrungsaustausch und die Vernetzung der Branchen“, so Ditthardt weiter.

Über 30 verschiedene Ausstellungs- und Besichtigungsangebote

Fast alle teilnehmenden Stationen bieten ein reservierungsfreies Nonstop-Programm von 18:00 bis 24:00 Uhr an. Wer schon immer mal virtuell oder real schweißen wollte, heute schon neugierig auf die Infrastruktur von morgen ist, digital konstruieren oder sich selbst am „Berufs-Parcours“ ausprobieren will, ist hier richtig. Geboten werden Landmaschinenausstellungen, Roboter in Aktion, Live- Vorführungen und zahlreiche Einblicke in verschiedenste Bereiche der Technik.

Bleibende Erlebnisse sind vorprogrammiert, wenn junges Publikum, Familien und Schulklassen, Fertigung live erleben können oder bei Werksführungen tiefe Einblicke in Unternehmen gewinnen und moderne Fertigung hautnah erleben. Denn die Nacht der Technik führt nicht nur in vollautomatische Montageanlagen, auch zu autonom fahrenden Industrierobotern, Virtual und Augmented Reality und einem Biosafe: für die Probeneinlagerung bei -196°C.

1.000 Plätze in Reservierungspflichtigen Programmen: Reservierung mit „Techniknachtcode“ auf dem Ticket

In den 16 teilnehmenden Stationen lassen sich zahllose individuelle Programmabläufe zusammenstellen. Alle Standorte können selbst angefahren werden. Reservieren geht ganz einfach: Auf jedem Ticket zur Nacht der Technik findet sich ein „Techniknachtcode“. Mit diesem Code können verfügbare Plätze ab 28. August direkt auf der Webseite der Nacht der Technik gebucht werden. Mit jedem Code können bis zu zwei Programmpunkte reserviert werden.

Eine kurze Beschreibung des Programms der 15 teilnehmenden Unternehmen und Bildungseinrichtungen findet sich im Anhang dieser Pressemitteilung.

Acht Technik-Expeditionen in den Landkreis Altenkirchen

Von den beiden Techniknacht-„Drehkreuzen“ Wissen und Kirchen (Sieg) bietet die Nacht der Technik insgesamt acht verschiedene Ausfahrten in den Landkreis an. Mit jeder dieser Ausfahrten werden drei bis vier Standorte angesteuert. Die ca. 20-köpfige Gruppe einer Exkursion bleibt den Abend über zusammen und mit dem eigenen Bus verbunden. Auch die Ausflugsplätze in diesen Techniknacht -Exkursionen können mit dem Techniknachtcode online gebucht werden.

Berufskollegs und Technik-Unternehmen: Moderne Berufsausbildung im Landkreis Altenkirchen

Die Nacht der Technik will besonders jungen Menschen zeigen, welche Perspektiven der beruflichen Bildung der Landkreis Altenkirchen bietet. Bei der Berufsbildenden Schule Betzdorf-Kirchen treten gleich drei ganz verschiedene Bildungseinrichtungen an und geben gemeinsam einen unmittelbaren Eindruck von verschiedenen Ausbildungsschwerpunkten an der BBS Betzdorf-Kirchen, klassischen und neuen Studiengängen an der Universität Siegen oder Workshops der Landfabrik® aus dem Projekt „Innovationsraum. Land“.

Junges Programm „U23“

Viele Unternehmen der Nacht der Technik haben spezielle Programme zur Berufsorientierung aufgelegt: Wer sich über Ausbildungsplätze, duale Studiengänge oder Traineestellen informieren will, ist hier genau richtig. Denn die Nacht der Technik gibt die Möglichkeit, im Gespräch mit anderen Auszubildenden herauszufinden, ob ein Unternehmen überhaupt zu einem passt.

Freier Eintritt für alle Schüler:innen, Azubis und Studierenden – das TraForce-YoungTalent-Ticket

Damit so viele junge Menschen wie möglich an der Nacht der Technik teilnehmen können, sponsort die TraForce die Eintrittskosten für alle Schüler:innen, Azubis und Studierenden aus dem Landkreis und darüber hinaus und stellt das TraForce – YoungTalent-Ticket kostenfrei zur Verfügung.

Los geht’s: Ticket kaufen, Programm zusammenstellen und reservieren!

Ab dem 28. August 2024 sind Tickets online über nacht-der-technik.de erhältlich. Sie berechtigen zum Eintritt in alle Stationen oder zur Teilnahme an einer Exkursion. Das Ticket enthält einen individuellen Techniknacht-Code, mit dem sich die Gäste in bis zu zwei Programmen Plätze reservieren können. Das Ticket kostet 10 €, ermäßigt 5 €. Das Traforce-YoungTalent- Ticket ist kostenfrei.

VDI, VDE, TraForce sowie Schirmherr Landrat Dr. Peter Enders freuen sich schon jetzt auf eine aufregende Premiere der Nacht Landkreis Altenkirchen am 27. September 2024.

Wir bedanken uns bei den weiteren Sponsoren, der Sparkasse Westerwald-Sieg, der Westerwaldbank eG und der IHK Koblenz.

Aus der Verbandsgemeinde Wissen sind folgende Unternehmen dabei:

DALEX Automation & Welding GmbH, Wissen

DALEX ist Spezialist für Schweißtechnik und Automatisierungs-lösungen. Im Rahmen einer Führung erhalten Sie die Möglichkeit, die Herstellungsprozesse der Maschinen und Anlagen näher kennenzulernen und können einen Blick in die Welt des Widerstandsschweißens werfen.

KLEUSBERG GmbH & Co. KG, Wissen

KLEUSBERG realisiert erfolgreich Bauvorhaben für Industrie, Handel, Gewerbe, öffentliche Auftraggeber und die Bauindustrie. KLEUSBERG gewährt Ihnen einen umfassenden Einblick in die Produktionsabläufe der Containerproduktion und das neue Werkskonzept am Standort Wisserhof.

Stahlbauhoch3 GmbH, Hövels

Stahlbauhoch3 GmbH ist ein starker Partner für Brücken, Bühnen, Treppen, Treppentürme, Podeste, Innengeländer, Übergänge, Balkone oder Sonderteile.

Erleben Sie u.a. die Kraft von 6.000 bar Wasserdruck: Mit 4-facher Schallgeschwindigkeit wird Stahl bis zu 300 mm Dicke geschnitten

Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH (TIME), Wissen

Das Technologie-Institut für Metall und Engineering (TIME) ist ein herstellerunabhängiger Engineering- und Entwicklungspartner. Besuchen Sie das Unternehmen bei der Nacht der Technik und lassen Sie sich von den Expert:innen inspirieren. Sie erwartet virtuelles Schweißen in VR, Cobots und Roboter in Aktion

Weitere Unternehmen und Informationen erfahren Sie unter : www.nacht-der-technik.de

Messe „Erlebnis Natur“ im Kulturwerk Wissen

Wandern, Radfahren, Klettern, Kanutouren: All das und zahlreiche weitere Outdoor-Aktivitäten stehen im Fokus der Aktiv- und Outdoormesse „Erlebnis Natur“ der Naturregion Sieg, die in diesem Jahr wieder in Wissen an der mittleren Sieg stattfindet. Am Sonntag, 15. September, können sich Outdoor-Begeisterte von 10 bis 17 Uhr im Kulturwerk über die vielfältigen Möglichkeiten in der Region informieren. Zusätzlich warten kulinarische Köstlichkeiten, wie Streuselkuchen, Westerwälder Edelbrände, Raiffeisenbier und frisch gerösteter Kaffee auf die Besucher. Der Eintritt ist frei!

Tourismusagenturen und Tourismusanbieter informieren über Ausflugsziele, Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten. Neben dem Sehen und Informieren bietet die Messe „Erlebnis Natur“ auch einige Aktiv-Highlights direkt vor Ort: Kinder können sich beim Windecker Spielemobil austoben oder ebenso wie die Erwachsenen den Segway-Parcours meistern. Im Innenbereich gewährt „Siegtal Musicals“ Einblicke aus dem Druidenstein-Musical. Bei gutem Wetter werden kurze Kanutouren auf der Sieg angeboten. Außerdem werden die „Alpakas des Westens“ der Messe einen Besuch abstatten.

Zwei Vorträge widmen sich den Themen Wandern und Radfahren im Westerwald und auf dem Natursteig Sieg. Die Gästeführerinnen der Wisserlandtouristik bieten zudem zwei spannende geführte Touren durch das ehemalige Walzwerk und die Stadt Wissen an.

Um 11 Uhr werden auf der Bühne die verdienten Wegepaten der Naturregion Sieg für ihr Engagement von Landrat Dr. Peter Enders geehrt. Die Wegepaten kümmern sich um die Strecken des Natursteigs und der Erlebniswege. Markieren, freischneiden, größere Schäden an den Wegemanager Felix Knopp melden: So sieht die Arbeit der ehrenamtlichen Wegepaten aus, die nun einmal öffentlich gewürdigt werden soll.

Nähere Infos zur Messe und das Programm gibt im Internet unter: www.naturregion-sieg.de

11 Uhr **Begrüßung**
durch Landrat Dr. Peter Enders,
Berno Neuhoff, Bürgermeister der VG Wissen
und Regina Rosenstock, Wirtschaftsförderin Rhein-Sieg-Kreis
mit Ehrung der Wegepaten der Naturregion Sieg

Vortragsprogramm*

12 Uhr Auf Tour im Westerwald:
Naturerlebnisse zu Fuß und auf dem Rad
Maja Büttner, Westerwald Touristik Service

14 Uhr Unterwegs auf dem Natursteig Sieg mit dem Wegemanager
Felix Knopp, Naturregion Sieg

Gästeführungen*

13 Uhr Führung durch die Geschichte des Walzwerks, Wissen
mit Dagmar Ueckerseifer

15 Uhr Stadtführung: Bauwerke, Menschen und Geschichten
mit Isabella Groß

Ganztägig **Angebote zum Mitmachen, Zuschauen und Zuhören**

- Auszug aus dem Druidenstein-Musical
- kostenlose Paddel-Schnupper-Touren auf der Sieg
- Segway-Parcours
- Hüpfburg und weitere Kinderaktionen
- Mobile Waldschule
- Motorsägenkünstler
- Alpakas

Geführte Rundwanderung ab Wissen am Sonntag

„Vom Erz zum Blech“ heißt es bei einer längeren Wanderung mit Peter Gier am 8. September um 10 Uhr. Die Tour beginnt und endet an der Tourist-Information im Regio-Bahnhof, unterwegs gibt es einiges zu entdecken.

Für wander-erprobte Leute, für die eine rund 11 km lange Strecke (ca. 6 Stunden) kein Problem darstellt, ist die von der Wisserland-Touristik e. V. angebotene Wanderung gedacht. Die Wanderroute folgt einigen der schönsten Wanderwegen im Wisserland und führt über Schönstein, Blickhausen, Nieder- und Oberhövels sowie dem Kucksberg zurück nach Wissen. Neben Erinnerungen an die Zeit der Montanindustrie werden die Wanderer mit schönen Ausblicken über das Wisserland belohnt.

Die Teilnahme kostet 5 € pro Person, Kinder bis einschl. 14 Jahre sind frei. Die Tourist-Information Wisserland im RegioBahnhof Wissen freut sich noch auf kurzfristige Anmeldungen. Dies ist per Mail (info@wisserlandtouristik.de), telefonisch (02742 2686) oder persönlich möglich. Infos zur Wanderung auf wisserland.de/veranstaltungen.

Foto: Peter Gier

...mehr wissen!
Wisserland

Bewerben Sie sich jetzt!

Die Verbandsgemeinde Wissen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter (m/w/d) für die Bereiche Personal, Kommunale Abgaben und Finanzbuchhaltung

befristet/unbefristet im Umfang von 15 bis 39 Wochenstunden.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Im Bereich Personal:

- Unterstützung bei der Bearbeitung von Personalangelegenheiten der Beamten, Beschäftigten und Auszubildenden
- Mitwirkung bei Stellenausschreibungen und Vorbereitung der Personalauswahlverfahren
- Übernahme von allgemeinen Sekretariatsaufgaben, Planung, Organisation und Koordination des Tagesgeschäfts (Termine, Wiedervorlage, etc.)

Im Bereich Kommunale Abgaben:

- Veranlagung und Erhebung von Steuern
- Begleitung des Projekts der Einführung von digitalen Steuer- und Veranlagungsakten

Im Bereich Finanzbuchhaltung:

- Mitwirkung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen
- Haushaltsplanung und Haushaltsüberwachung
- Finanz- und Anlagenbuchhaltung

Was Sie mitbringen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder Kauffrau/-mann für Büromanagement oder eine vergleichbare Ausbildung
- Einsatzbereitschaft und selbstständiges Arbeiten
- Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit in kollegialem Umfeld
- leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- betriebliche Altersversorgung (Zusatzversorgung)
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Fahrradleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **23.09.2024** zu

- per E-Mail an **Bewerbungen@rathaus-wissen.de** oder
- per Post an **Verbandsgemeinde Wissen, Fachbereich 1, Rathausstr. 75, 57537 Wissen**
- unter **Online-Bewerbung** auf www.wissen.eu/Rathaus/Stellenbörse oder über den **QR-Code**

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG Wissen
Rathausstraße 75 • 57537 Wissen • Frau Weller • Telefon 02742/939-112 • www.wissen.eu

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Kursprogramm der VHS

im 2. Halbjahr 2024

Im zweiten Halbjahr 2024 starten wieder einige VHS Kurse. Wenn Sie an einem der Kurse teilnehmen möchten, ist es erforderlich, sich zuvor bei der Verbandsgemeindeverwaltung -Volkshochschule- anzumelden (**www.wissen.eu**). Kontakt: **Christiane Knautz, Tel: 02742/939168**, Email: **christiane.knautz@rathaus-wissen.de**. Gerne können Sie auch die Anmeldung persönlich vornehmen. Ausgenommen davon sind der Amtliche Sportbootführerschein sowie die Schwimmkurse. **Die Anmeldung erfolgt hier direkt über den Dozenten.**

Gesellschaft

Amtliche Sportbootführerscheine See/Binnen (4100)

Theorie und Praxis nach DSV bzw. DMYV

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) hat kleinere Änderungen hinsichtlich des bisherigen Inhalts und der Gestaltung der Fragen- und Antworten Kataloge vorgenommen.

Eine Regelung zur Fahrerlaubnispflicht für Fahrzeuge mit Elektromotor mit einer Dauerleistung von mehr als 7,5 kW (10,2PS).

Seit dem 1. Januar 2023 wird nicht nur für das Führen eines Fahrzeugs mit einem Verbrennermotor von mehr als 15 PS (11,03 kW) ein Sportbootführerschein benötigt, sondern auch für Fahrzeuge mit Elektromotor mit einer Leistung von mehr als 7,5 kW (10,2 PS). Begründet wird diese Änderung damit, dass Elektromotoren eine andere Leistungscharakteristik als Verbrennermotoren haben und somit dauerhaft auch eine höhere Leistung zur Verfügung stellen können.

Die Führerscheinfreiheit und Längenbegrenzung auf dem Rhein wird der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung angepasst.

Bisher galt auf dem Rhein eine Führerscheinpflicht ab 5 PS (3,68 kW) und eine Begrenzung der Länge von Fahrzeugen bis 15 m. Seit dem 1. April 2023 sind diese Werte sowohl nach der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung als auch nach der Binnenschifffahrtsstraßenordnung identisch: Führerschein Verbrenner ab 15 PS (11,03 kW) und 10,2 PS (7,5 kW) bei Elektroantrieb für alle Fahrzeuge bis 20 Meter.

Es muss ein ärztlicher Tauglichkeitsnachweis abgelegt werden.

Kursinformationen:

Veranstaltungsort:	Kopernikus-Gymnasium, Pirzentaler Straße 43, Wissen
Terminplanung:	**Montag, 23. September**, 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr - 7 Termine
Kosten:	80€ (bei Zustandekommen der Mindestteilnehmerzahl)
Kontakt:	Jürgen Koslowski, (0175) 2737510 Anfragen werden unter techass@web.de entgegen genommen.

Kultur

Nähen lernen macht Freude (3100)

Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Wenn Sie schon immer das Handwerk der Nähkunst beherrschen wollten, dann sind Sie hier genau richtig!

In diesem Kurs lernen Sie den Umgang mit der Nähmaschine, den perfekten Zuschnitt Ihres Stoffes und Tipps und Tricks für gerade Nähte. Daneben zeigt der Kurs, wie Sie Applikationen und Accessoires an Ihren Nähwerken anbringen oder wie man aus Altem etwas Neues herstellt. Gerne können die TeilnehmerInnen im Laufe des Kurses Wünsche äußern und unter Anleitung der Kursleiterin eigene Projekte verwirklichen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder, der seiner Kreativität mit Stoffen freien Lauf lassen will, ist eingeladen mitzumachen. Der Kurs eignet sich auch um mit anderen Kulturkreisen zusammen zu lernen und ins Gespräch zu kommen.

Acht Nähmaschinen stehen zur Verfügung. Gerne können Sie auch Ihre eigene Nähmaschine mitbringen.

Kursinformationen:

Veranstaltungsort:	Schulungsraum kulturWerk Wissen, Walzwerkstr. 22 (Eingang Gebäuderückseite über die Treppe)
Terminplanung:	**Dienstag, 24. September**, 18.00 Uhr bis 20.15 Uhr - 10 Termine
Teilnehmerzahl:	Begrenzt auf 8 Personen
Kosten:	100€ bei 8 TeilnehmerInnen
Kontakt:	Dagmar Frenkel, (02742) 6944320

Gesundheit

Rückenfit

Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule

Den **Rücken stark machen**, den **Körper in Balance bringen** und sich **geschmeidig bewegen**. Die Gelenke schonende Gymnastik stabilisiert den Rücken, löst Verspannungen und sorgt für eine bessere Haltung, dabei steht auch Ihre individuelle Situation im Mittelpunkt.

Sie lernen viele nützliche Tricks kennen, die Ihnen dabei helfen, Ihre Wirbelsäule zu Hause und am Arbeitsplatz zu entlasten. Entspannungs- und Atemübungen sorgen für Erholung und ein positives Körpergefühl.

Gut für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun möchten. Auch für Menschen, die leichte Verschleißerscheinungen an der Wirbelsäule haben, Osteoporose oder Arthrose vorbeugen möchten, ist dieser Kurs ideal.

Kursinformationen:

Veranstaltungsort:	Turnhalle der Grundschule, Schulstr. 12, Wissen
Terminplanung:	**Montag, 02. September** - 12 Termine **Kurs 2121**, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr **Ausgebucht!!!!** **Kurs 2122**, 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr **W**enige Restplätze!!!!
Kosten:	44€
Kontakt:	Annette Roßbach, (02681) 70455

Reaktives Walken (2150)

Reaktives Walken ist **aktives Walken** mit den Hanteln Togu Brasils.

Die beiden Hanteln Togu Brasils sind je 270 Gramm schwer und mit Sand gefüllt. Während es Walkens mit den zwei Hanteln Togu Brasils werden viele verschiedene Übungen gemacht und so werden die Arme, die komplette Schulter- und Rückenpartie sowie Bauchmuskeln effektiv trainiert.

Durch den Sand, der als Schwungmasse dient, werden speziell die tieferliegenden Muskelfasern effektiv trainiert. Dadurch ist das Reaktive Walken nicht nur ein effektives Ausdauertraining (= Herz- und Kreislauftraining), sondern auch ein Ganzkörpertraining.

Durch die vielen unterschiedlichen Übungen ist das Reaktive Walken ein sehr abwechslungsreiches Training, was auch ganz viel Spaß macht und sehr kurzweilig ist. Beim Reaktiven Walken werden auch Koordination, Konzentration und die Beweglichkeit trainiert.

Das Reaktive Walken trainiert und formt effektiv den ganzen Körper und **ist für jeden geeignet, der gerne draußen in der Natur ist und was für die Gesundheit und Fitness tun möchte**.

Kursinformationen:

Treffpunkt:	Parkplatz Alte Hütte, Wissen
Terminplanung:	**Dienstag, 10. September** 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr - 7 Termine (!!!)
Kosten:	45€ (ab 10 TeilnehmerInnen)
Kontakt:	Beate Windhagen, (0177) 4300403

Tai Chi (2210)

Tai Chi wurde traditionell in China als Kampfkunst entwickelt. Heutzutage steht die Kampfkunst selbst nicht mehr im Mittelpunkt des Übens.

Im Vordergrund steht hier vielmehr der gesundheitliche Aspekt.

Tai Chi besteht aus einer Aneinanderreihung von Figuren, die dem traditionellen Yang Stil entsprechen. Durch das sogenannte Form-Laufen mit zeitlupenartigen Bewegungen beobachtet der Übende den eigenen Körper.

Äußerlich eine Bewegungsgymnastik, aber innerlich der Stressabbau des Körpers durch die Beruhigung des gesamten Nervensystems. Der Geist wird ruhiger, Stress wird abgebaut. Mit Ängsten und Sorgen wird entspannter umgegangen. Das wirkt sich positiv auf den gesamten Organismus und das eigene Lebensgefühl aus. Dadurch fühlt man sich als Übender dem Alltag oder der Berufs-

welt gegenüber widerstandsfähiger. Es resultiert eine gesunde Balance.
Dem Erlernen von Tai Chi stehen weder das Alter noch bestimmte körperliche Einschränkungen entgegen.
Mitzubringen sind lockere Kleidung und ein Getränk!
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Eventraum Sandberg, Walzwerkgebäude Wissen, Walzwerkstr. 24a
Terminplanung: **Mittwoch, 25. September** - 10 Termine
Kurs 2220, Tai Chi für **Anfänger**, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Kurs 2210, Tai Chi für **Fortgeschrittene**, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Kosten: Tai Chi für Anfänger - 45€
Tai Chi für Fortgeschrittene - 55€
Kontakt: Michael Schmidt, (02682) 966073, Michael.schmidt@taichi-westerwald.de

Qi Gong (2200)
Qi Gong setzt sich zusammen aus dem „Qi" (Chi), d.h. der Energie und dem „Gong", d.h. dem Arbeiten und bedeutet intensiv an der Lebensenergie zu arbeiten.
Die uralten chinesischen Übungen haben die Menschen schon immer unterstützt fit und ausgeglichen zu werden. Die Übungen laden über die Gelenke, die Faszien, die Sehnen und die Bänder ein, den Körper flexibel sowie entspannt zu bewegen. Neben der muskulären Ebene, wird auch die Funktion der inneren Organe unterstützt. Ganz besonderes Augenmerk wird auf den Atem gerichtet. Die Qi Gong Atemübungen entspannen Körper und Geist und fördern das allgemeine Wohlbefinden.
Die Qi Gong Übungen können im Stehen oder Sitzen ausgeführt werden und sind für Menschen jeden Alters geeignet.
Mitzubringen sind lockere Kleidung und ein Getränk!
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Eventraum Sandberg, Walzwerkgebäude, Walzwerkstr. 24a
Terminplanung: **Mittwoch, 25. September,** 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr - 10 Termine
Kosten: 55€ (begrenzte Teilnehmerzahl)
Kontakt: Michael Schmidt, (02682) 966073
Michael.schmidt@taichi-westerwald.de

Pilates (2400 + 2420)
Pilates verbessert die Körperform - und zwar auf Dauer. Kein Wunder, dass Pilates inzwischen die beliebteste Fitnessmethode weltweit ist und ihre Fangemeinde rasant wächst.
Das verdankt sie einer einzigen simplen Tatsache: **Pilates funktioniert!**
Pilates ist ein Ganzkörpertrainingskonzept mit einem einzigartigen System aus Dehn- und Kräftigungsübungen, geeignet für Jung und Alt. Trainiere dein Powerhouse (die Tiefenmuskulatur) und profitiere von gerader und aufrechter Haltung.
Schwerpunkt: Beweglichkeit und Körperkontrolle.
Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!
Bitte Antirutsch-/ Stopper-Socken, sowie eine Isomatte mitbringen!
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Turnhalle der Förderschule am Alserberg, Holschbacherstr. 87, Wissen
Terminplanung: Jeweils 10 Termine:
Kurs 2400, Dienstag, 03. September, 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr
Ausgebucht!!!
Kurs 2420, Freitag, 05. September, 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr
Kosten: 45€
Kontakt: Karin Wagener

Rücken & Stretch (2410)
Gezielte und schonende Kräftigungs- und Dehnübungen stärken die Rumpfmuskulatur (Bauch und Rücken). Diese vorbeugenden Übungen erhöhen die Wirbelsäulengesundheit im Sinne einer Stabilisierung und Schonung.
Daher ist der Kurs geeignet für alle, die vorbeugen, Verspannungen abbauen und einseitige Belastungen ausgleichen wollen. Dehnübungen helfen dem Körper die Geschmeidigkeit zu verleihen, die für eine gute Koordination und Spaß am Sport notwendig sind.
Schwerpunkt: Kraft und Entspannung.
Bitte eine Isomatte mitbringen!
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Turnhalle der Förderschule am Alserberg, Holschbacher Str. 87, Wissen
Terminplanung: **Dienstag, 03. September,** 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr - 10 Termine
Kosten: 45€
Kontakt: Karin Wagener

Sprachen
Englisch Mittelstufe - B2 (1110)
In diesem Kurs können Sie Ihre **Englischkenntnisse auffrischen**, ein bisschen Grammatik nochmal in Erinnerung bringen und auch über aktuelle Themen (sprachlich vereinfacht) in der englischen Zeitung „Read On" lesen und anschließend auf Englisch darüber diskutieren.
Neue Teilnehmer sind immer willkommen.
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Schulungsraum Walzwerkgebäude Wissen, Walzwerkstr. 24a
Terminplanung: **Donnerstag, 29. August,** 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr - 12 Termine
Kosten: 66€ ab 8 Teilnehmenden, zzgl. das Lehrbuch „Go for it" (B2), plus eine Zeitung („Read on" B1 - B2), welches sich jeder Kursteilnehmer besorgen sollte
Kontakt: Jürgen Klose, (0151) 50409595

Englisch für Wiedereinsteiger (1100)
Im Kurs Englisch für **Anfänger und Wiedereinsteiger** werden Sie lernen, alltägliche Ausdrücke und Sätze zu verstehen und anzuwenden. Sie werden in der Lage sein, sich vorzustellen sowie Fragen an andere Personen zu stellen und an leichten Gesprächen teilzunehmen.
Die Themengebiete werden dabei sowohl die Erweiterung Ihres Wortschatzes als auch grammatikalische Begebenheiten wie unregelmäßige Verben und den richtigen Satzbau beinhalten, sodass Sie sich mit Englisch als Weltsprache auch im Ausland verständigen können.
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Schulungsraum Walzwerkgebäude Wissen, Walzwerkstr. 24a
Terminplanung: **Montag, 16. September,** 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr - 12 Termine
Kosten: 66€ ab 8 Teilnehmenden, zzgl. das Lehrbuch „Great! A1" (ISBN 9783-12-501750-4), welches sich jeder Kursteilnehmer besorgen sollte.
Kontakt: Nele Schmidt, (0171) 5387792

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen (1200)
Im Kurs Französisch für **Anfänger mit Vorkenntnissen** werden Sie lernen, einfache Sätze zu verstehen und anzuwenden. Sie werden in der Lage sein, sich vorzustellen und leichte Gespräche zu führen und zu verstehen.
Der Kurs wird ebenso grammatikalische Übungen und unregelmäßige Verben, sowie den Satzbau beinhalten.
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: Schulungsraum Walzwerkgebäude Wissen, Walzwerkstr. 24a
Terminplanung: **Dienstag, 24. September,** 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr - 12 Termine
Kosten: 66€ ab 8 Teilnehmenden, zzgl. das Lehrbuch „À plus!" (Cornelsen Verlag), welches sich jeder Kursteilnehmer besorgen sollte
Kontakt: Margarethe Weller, (02742) 3952

Spanisch für Anfänger (mit und ohne Vorkenntnissen) - A1 (1300)
Hola amantes del español…
Sie wollen sich in spanischer Sprache besser verständigen, um „leichte" Kommunikation zu betreiben und um kleine Texte und Hinweise besser zu verstehen?!?
Der Kurs ist für **Teilnehmer mit geringen Grundkenntnissen und für Wiedereinsteiger** geeignet. **Auch Anfänger**, die bisher wenig Kontakt mit der Sprache hatten, sind herzlich willkommen.
Wer regelmäßig in Spanien Urlaub macht und nicht nur am Strand beziehungsweise Pool liegen möchte, tut gut daran, einen Spanischkurs in Angriff zu nehmen. Indem man die Landessprache lernt, verschafft man sich einen vollkommen neuen Zugang zu der Kultur und den Einheimischen. Zudem ist es ein tolles Erfolgserlebnis, sich nicht mit Händen und Füßen verständigen zu müssen, sondern mit den spanischen Gastgebern in ihrer Sprache zu sprechen.
Darüber hinaus kann ein Spanischkurs ebenfalls für eine beruflich sehr interessante Zusatzqualifikation sorgen, schließlich sind Spanien und ganz Hispanoamerika für viele Unternehmen interessante Märkte. Spanischkenntnisse können somit auch im Job ein vielversprechender Karrierebaustein und nicht nur für Angehörige ausdrücklicher Sprachberufe von Vorteil sein.
Kursinformationen:

Veranstaltungsort: KulturWERKwissen, Schulungsraum, 57537 Wissen

Terminplanung: **Mittwoch, 18. September,** 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr - 12 Termine
Kosten: 72€ ab 8 Teilnehmenden
Kontakt: Dr. Stefan Quast, (01514) 6619679

Spanisch Mittelstufe - A2 (1310)
Dieser Kurs **baut auf bereits Gelerntem auf**, Sprachkenntnisse werden aufgefrischt, vertieft und in alltäglichen Situationen angewendet.
Das Buch „Congosto Nuevo" müsste besorgt werden.
Kursinformationen:
Veranstaltungsort: KulturWERKwissen, Schulungsraum, 57537 Wissen
Terminplanung: **Mittwoch, 28. August,** 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr - 12 Termine
Kosten: 72€ ab 8 Teilnehmenden
Kontakt: Tatjana Pulido López, (0151) 28856776

Kultur
Line Dance für Beginner (3200)
Line Dance ist eine Tanzform für die man keinen Tanzpartner braucht!
Besonders viel Spaß hat man aber in der Gruppe, die in Reihe neben und hintereinander die gleichen Tanzschritte, möglichst synchron tanzt.
Diese vorgegebenen Choreographien können Sie leicht erlernen, machen nicht nur Spaß, sondern fördern auch das Gedächtnis. Ähnlich wie man ein kleines Gedicht lernt, lernt man es beim Line Dance mit dem ganzen Körper. Line Dance wird von allen Altersgruppen und Gewichtsklassen getanzt. Wir tanzen hauptsächlich zu Country und Popmusik. Es gibt langsame und schnellere Tänze. Angefangen wird mit dem Erlernen der Schritte und Schrittkombinationen und Gleichgewichtsübungen, hin zu den einzelnen Tänzen.
Bitte sauberes festes Schuhwerk mitbringen, wenn möglich mit rutschiger Sohle, aber nicht rutschigem Absatz, z.B. Cowboystiefel, Stiefeletten oder Sneakers welche nicht am Boden kleben.
Bei dem Kurs handelt es sich um einen Schnupperkurs. Im September beginnt dann der Line Dance Kurs mit 12 Terminen.
Kursinformationen:
Veranstaltungsort: Walzwerkgebäude Wissen, Walzwerkstr. 24a, Eventraum Sandberg
Terminplanung: **Dienstag, 03. September**, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr - 12 Termine
Kosten: 90€; max. 15 Teilnehmer
Kontakt: Silke Janas-Schlösser

Schwimmkurse
Wassergewöhnung und Schwimmen lernen für Kinder im Alter ab 4 ½ Jahren
Anmeldung **bei der Kursleiterin** ist unbedingt erforderlich. Es ist mit Wartezeiten zu rechnen.
Das Schwimmen findet in Gruppen zu folgenden Zeiten statt:
(1) **Montag**: **(zurzeit keine Anmeldung möglich, da lange Warteliste)**
Marion Becher, ((02742) 1884
(2) **Dienstag**: **03.September**, 15.45 bis 18.45 Uhr
Nicolette Werncke, ((02682) 670234
(3) **Mittwoch**: **(Start noch nicht bekannt)**, 17.15 bis 18.45 Uhr
Kerstin Breidenbach, ((02742) 72225
(4) **Donnerstag**: **(Start noch nicht bekannt)**, 16.15 bis 17.45 Uhr
Vanessa Steigerwald, ((0151) 40753815
(5) **Freitag**: **06.September**, 15.30 bis 18.30 Uhr - **nur 10 Termine**
Nicolette Werncke,((02682) 670234
Die Starttermine werden rechtszeitig im Mitteilungsblatt bekanntgegeben!
Kursinformationen:
Veranstaltungsort: Schwimmbad der Förderschule am Alserberg, Hoschbacher Str. 87, Wissen
Terminplanung: Kurse mit 12 Terminen à 45 Minuten
Kosten: 45€ (in der Kursgebühr sind die Benutzungskosten für das Schwimmbad enthalten)

Reparatur-Café
der Verbandsgemeinde Wissen

Wisserland

Das ehrenamtliche Team vom Reparatur-Café der Verbandsgemeinde Wissen informiert:

Terminverschiebung
Nächster Reparatur-Termin:
Donnerstag, 12.09.2024, 14 bis 18 Uhr
im kulturWERKwissen
(Walzwerkstr. 22, 57537 Wissen).

Am 11.09.2024 kann wegen der Messe ABOM im kulturWERK kein Reparatur-Termin stattfinden.

Wer ein defektes Elektro-Gerät etc. hat, kann dies zur möglichen Reparatur mitbringen. Es wird um vorherige Anmeldung per Mail oder telefonisch gebeten, man kann aber auch spontan vorbeikommen. Die freiwilligen Spenden für die Reparaturen gehen an einen guten Zweck. Herzlich Willkommen, wenn es wieder heißt: **Reparieren statt wegwerfen!**

Anmeldung und Info:
- Team-Sprecher Hermann Stausberg,
  Mail: H.Stausberg@t-online.de, Tel. 02742 71919
- Ehrenamtsbörse der VG Wissen
  (Ansprechpartner Jochen Stentenbach),
  Mail: jochen.stentenbach@rathaus-wissen.de,
  Tel. 02742 939-159

NETZWERK REPARATUR-INITIATIVEN

Stadtführungen/geführte Wanderungen im Wisserland
Termine auf wisserland.de/veranstaltungen
Übersicht auf wisserland.de/führungen
Anmeldungen:
Tourist-Information Wisserland,
RegioBahnhof, Bahnhofstr. 2, 57537 Wissen,
Tel. 02742 2686,
Mail: info@wisserlandtouristik.de

...mehr wissen!
Wisserland.de

Die Online-Ausgabe unseres Mitteilungsblatts finden Sie hier:
www.wisserland.de/mitteilungsblatt

29. Kaufmannsessen der Aktionsgemeinschaft “Treffpunkt Wissen“ im Kulturwerk

Wenn eine Veranstaltung bereits zum 29. Mal ausgetragen wird, dann ist es nicht übertrieben, von Tradition zu sprechen. Die Aktionsgemeinschaft “Treffpunkt Wissen“ hatte wieder zum Kaufmannsessen eingeladen. Diesmal fand die Veranstaltung im Foyer des kulturWERKwissen statt.

Thomas Kölschbach und Britta Bay (1. und 2. Vorsitzende „Treffpunkt Wissen“) durften sich über zahlreiche Gäste zur Veranstaltung freuen. Das hatte auch seinen Grund. Mit Felicia Ullrich war es gelungen, eine Dozentin für ein Thema zu finden, welches den Puls der Zeit trifft: „Azubi-Recruiting“- Die Anwerbung von Auszubildenden.

Zahlreiche Gäste aus Politik, Gewerbe und Banken

Kölschbach konnte neben der Dozentin weitere Personen begrüßen, die dem Thema sehr verbunden sind. So auch Silke Baudendistel von der Regionalgeschäftsstelle der IHK-Altenkirchen, zuständig für die Auszubildenden bei der Industrie- und Handelskammer, Verbandsgemeindebürgermeister Berno Neuhoff und Citymanager Uli Noß. Daneben Vertreter der Wissener Banken, Gewerbetreibende sowie Vertreter der Stadtrats-Fraktionen. Kölschbach erhoffte sich bei diesem Gedankenaustausch positive Impulse für das Gewerbe in der Siegstadt, die auch gesetzt wurden.

Während seiner kurzen Begrüßungsansprache erwähnte Bürgermeister Berno Neuhoff nicht ohne Stolz, dass im gesamten Kreis Altenkirchen einzig in Wissen jährlich ein Kaufmannsessen stattfindet. Er bestätigte, dass zurzeit aktuelle Themen wie die Migration und der Islamismus in Deutschland und die Debatten, die zu diesen Themen geführt werden, sehr wichtig sind. Dabei dürften jedoch nicht minder wichtige Themen in Vergessenheit geraten, die vor allem die Wirtschaft und die Gewerbetreibenden tangieren. Fachkräftemangel und die Gewinnung von Auszubildenden stehe dabei ganz oben auf der Agenda.

Felicia Ullrich, eine versierte Dozentin referierte

Felicia Ullrich erläuterte auf humorvolle Art ihren Werdegang: Sie ist zertifizierte Eignungsdiagnostikerin, Design Thinkerin, Trainerin und Systemischer Coach in einer Person. Schnell fand sie den Einstieg ins Thema und brach eine Lanze für die Generation Z, die zurzeit allseits gescholten wird. Etwa, weil überall zu hören wäre, die jungen Leute seien faul, sie wollten nur höchstens 30 Stunden in der Woche arbeiten, wünschten mehr Urlaub, um nur einiges zu nennen.

Eine entscheidende Rolle für den weiteren Werdegang von Auszubildenden findet schon bei persönlichen Bewerbungsgesprächen statt, die von beiden Seiten, Arbeitgeber und Bewerber, offen geführt werden müssen, wobei Wünsche und Fragen des Bewerbers nicht gleich im Keim erstickt werden sollten. Wichtig sei gegenseitiges Verständnis, dass Fragen und Wünsche des Bewerbers ernst genommen werden und zugehört werde, erläuterte Ullrich. Der Arbeitgeber solle sich aber auch Gedanken darüber machen, was einen jungen Bewerber davon abhält, sich in seiner Firma zu bewerben.

Interessant waren die Fakten, die sich als großes Problem bei der Berufsorientierung herausstellen: 49 Prozent der Bewerber fällt es schwer, ihren Wunschjob zu finden. 40 Prozent können sich nicht vorstellen, wie die Zukunft in ihrem Job aussieht und 39 Prozent finden keine Ausbildung, für die sie die Anforderungen erfüllen. 83 Prozent der Interessierten würden bei Google auf Jobsuche gehen, 56 Prozent der Generation Z hätten Angst vor Inflation und steigenden Lebenshaltungskosten, 16 Prozent vor Kriegsgefahr in Europa, ebenfalls 16 Prozent Angst vor dem Klimawandel und den Folgen. Felicia Ullrich konnte den Zuhörern viele interessante Tipps im Umgang mit Bewerbern mit auf den Weg geben. Mangelnde Mobilität von Jugendlichen im ländlichen Raum sei zudem ein Problem, da fast jedes Unternehmen im handwerklichen Bereich auf Führerscheininhaber angewiesen ist.

“Nicht gemeckert ist schon gelobt“, Spruch des Tages

Nichts sollte unversucht bleiben, im Umfeld von Universitäten für Handwerksberufe zu werben, riet die Dozentin. Viele Studenten würden teils schon nach kurzer Zeit feststellen, dass ein Studium nicht unbedingt die Erfüllung ihres Lebenstraums ist. Der Satz des Tages, den auch Arbeitgeber oder Ausbilder sich merken sollten, lautete: “Nicht gemeckert ist schon gelobt“.

Herzlicher Beifall belohnte Ullrich für ihre verständlichen Gedankenanstöße, um Azubis für Unternehmen gewinnen zu können.

Im Anschluss blieb bei einem Imbiss - hergerichtet vom Bio-Laden „Schmandmarie Naturkost“ - genügend Zeit zum Austausch und netzwerken. Für den “Treffpunkt Wissen“ stehen nun die Planungen für das 30-jährige Jubiläum der etablierten Veranstaltung „Kaufmannsessen“ im Jahr 2025 an. (PM/KB)

Die Aktionsgemeinschaft „Treffpunkt Wissen“ konnte in diesem Jahr Felicia Ullrich (2. vorne von rechts) zum Thema „Azubi-Recruting“ als Dozentin gewinnen. *(Fotos: privat)*

Redaktionsschlussvorverlegung in der KW 38 und 39

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte beachten Sie folgende Redaktionsschlussvorverlegung anlässlich des **Betriebsausflugs des Rathaus am 20.09.24** sowie des **Feiertags „Tag der deutschen Einheit“**:

Für die KW 38/2024 wird der Redaktionsschluss auf Donnerstag, 18.09.2024, 10:00 Uhr, vorgezogen.

Für die KW 39/2024 wird der Redaktionsschluss auf Donnerstag, 26.09.2024, 10.00 Uhr, vorgezogen.

Alle Beiträge können Sie wie immer per E-Mail unter der Adresse **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de** einreichen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Bekanntmachung Verbandsgemeinde Wissen

Herr Ulrich Marciniak, 57537 Wissen, hat aufgrund seiner Wahl zum Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde Wissen sein Mandat als Mitglied des am 9. Juni 2024 neu gewählten Verbandsgemeinderates Wissen niedergelegt. Für ihn wurde gemäß § 45 Absatz 2 Kommunalwahlgesetz **Herr Sebastian Papenfuß**, 57537 Wissen, in den Verbandsgemeinderat Wissen einberufen.

Der Name der einberufenen Ersatzperson wird hierdurch gemäß § 66 Absatz 3 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.

Wissen, 29.08.2024
Der Wahlleiter der Verbandsgemeinde Wissen
Berno Neuhoff
Bürgermeister

Bekanntmachung Verbandsgemeinde Wissen

Herr Reinhold Bröhl, 57581 Katzwinkel (Sieg), hat aufgrund seiner Wahl zum Beigeordneten der Verbandsgemeinde Wissen sein Mandat als Mitglied des am 9. Juni 2024 neu gewählten Verbandsgemeinderates Wissen niedergelegt. Für ihn wurde gemäß § 45 Absatz 2 Kommunalwahlgesetz **Herr Frank Röck**, 57537 Wissen, in den Verbandsgemeinderat Wissen einberufen.

Der Name der einberufenen Ersatzperson wird hierdurch gemäß § 66 Absatz 3 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.

Wissen, 29.08.2024
Der Wahlleiter der Verbandsgemeinde Wissen
Berno Neuhoff
Bürgermeister

Bekanntmachung

Der Verbandsgemeinderat Wissen hat am 28.08.2024 eine X. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung für die Verbandsgemeinde Wissen beschlossen. Die Satzung wird hiermit gemäß § 24 Absatz 3 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 1 der Hauptsatzung öffentlich bekannt gemacht. Sie hat folgenden Wortlaut:

X. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Wissen

Der Verbandsgemeinderat beschloss aufgrund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVB1. S. 162 — BS 2020-1), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24.05.2023 (GVB1. S. 133), der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO), des § 2 der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung für kommunale Ehrenämter (KomAEVO) vom 27.11.1997 (GVB1. S. 435), zuletzt geändert durch Art. 1 und 2 der Landesverordnung vom 29. August 2023 (GVB1. S. 241) und des § 2 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (FeuerwEntschV) vom 12.03.1991 (GVB1. S. 85), zuletzt geändert durch Art. 1 und 2 der Landesverordnung vom 13. Dezember 2023 (GVB1. S. 410), folgende

X. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Wissen

§ 1

§ 2 erhält folgende Fassung:

„(1) Der Verbandsgemeinderat bildet folgende Ausschüsse:
a) Haupt- und Finanzausschuss, Bauen und Zukunft
b) Rechnungsprüfungsausschuss
c) Ausschuss für Bildung und Gesellschaft
d) Werkausschuss“

(2) Über die Zahl der Mitglieder der Ausschüsse gemäß Absatz 1 und ihrer Stellvertretungen sowie die Zahl der Ratsmitglieder und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern je Ausschuss entscheidet der Verbandsgemeinderat vor der Wahl der Ausschüsse durch Beschluss.“

Der bisherige Absatz 3 entfällt.

§ 2

§ 3 Abs. 2, 1. Halbsatz erhält folgende Fassung:

„(2) Dem Haupt- und Finanzausschuss, Bauen und Zukunft werden folgende abschließende Entscheidungen übertragen:“

§ 3

§ 3 Abs. 3, 1. Halbsatz erhält folgende Fassung:

„(3) Dem Haupt- und Finanzausschuss, Bauen und Zukunft werden weiterhin folgende abschließende Entscheidungen übertragen:“

§ 4

§ 3 Abs. 5, 1. Halbsatz erhält folgende Fassung:

„(5) Dem Ausschuss für Bildung und Gesellschaft werden folgende abschließende Entscheidungen übertragen:“

§ 5

Der § 3 Abs. 6 entfällt. Dadurch wird der bisherige § 3 Abs. 7 zu § 3 Abs. 6.

§6

§ 6 Abs. 4 S. 1 erhält folgende Fassung:

„(4) Neben der Entschädigung nach Abs. 2 wird nachgewiesener Lohnausfall für die Dauer der Sitzung in voller Höhe ersetzt; er umfasst bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auch die entgangenen tarifvertraglichen und freiwilligen Arbeitgeberleistungen sowie den Arbeitgeberanteil zu den gesetzlichen Sozialversicherungsbeiträgen.“

§7

§ 11 erhält folgende Fassung:

„Ton- und Bildübertragungen sowie Ton- und Bildaufzeichnungen sind in Sitzungen des Verbandsgemeinderates und seiner Ausschüsse nicht zulässig. Der Verbandsgemeinderat kann für seine und Sitzungen der Ausschüsse Ausnahmen zulassen. Die Zulässigkeit von Tonbandaufnahmen zum Zwecke der Erstellung von Niederschriften bleibt unberührt.“

§ 8

Der bisherige § 11 wird zu § 12.

§ 9

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten alle Beschlüsse, die gleiche oder entgegenstehende Regelungen enthalten, außer Kraft.

Wissen, 29.08.2024
Verbandsgemeinde Wissen
Berno Neuhoff
Bürgermeister

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung folgendes für die Rechtmäßigkeit von Satzungen gilt: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Wissen, 29.08.2024
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Berno Neuhoff
Bürgermeister

Stadt Wissen

Mitteilung der Stadtwerke Wissen GmbH

Liebe Kundinnen und Kunden,

am Freitag, 06.09.2024, bleibt das Büro der Stadtwerke in der Wiesenstraße 2 ebenso wie das Siegtalbad in der Stadionstraße 42 wegen des diesjährigen Betriebsausfluges geschlossen.

Der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke ist wie gewohnt erreichbar. Am Samstag, 07.06.2024, findet wieder ein ganz normaler Bade- und Saunabetrieb im Siegtalbad statt und am Montag, 09.09.2024, sind auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Büros der Stadtwerke wieder wie üblich für Sie da.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen hat am 27.08.2024 eine VII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung für die Ortsgemeinde Birken-Honigsessen beschlossen. Die Satzung wird hiermit gemäß § 24 Absatz 3 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 1 der Hauptsatzung öffentlich bekannt gemacht. Sie hat folgenden Wortlaut:

VII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Der Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen beschloss aufgrund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24.05.2023 (GVBl. S. 133), in Verbindung mit der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO) vom 21.02.1974 (GVBl. S. 98), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 06.11.2009 (GVBl. S. 379), folgende **VII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen**

§ 1

§ 2 erhält folgende Fassung:

(1) Der Ortsgemeinderat bildet folgende Ausschüsse:

a) Haupt- und Finanzausschuss
b) Rechnungsprüfungsausschuss
c) Bau- und Liegenschaftsausschuss
d) Ausschuss für Heimat und Dorfentwicklung

(2) Die Ausschüsse bestehen aus sieben Mitgliedern. Jedes Ausschussmitglied hat eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter.

(3) Die Mitglieder und Stellvertreterinnen oder Stellvertreter der Ausschüsse können aus der Mitte des Ortsgemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern gewählt werden. Die Zahl der Ratsmitglieder in den Ausschüssen beträgt mindestens vier Mitglieder und Stellvertreterinnen oder Stellvertreter.

§ 2

Die VII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Birken-Honigsessen, 28.08.2024
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Hubert Wagner, Ortsbürgermeister

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung folgendes für die Rechtmäßigkeit von Satzungen gilt:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Wissen, 28.08.2024
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Berno Neuhoff, Bürgermeister

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Katzwinkel (Sieg) am 12.09.2024

Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Landgasthof Schneller, Knappenstraße 40, 57581 Katzwinkel (Sieg)

Tagesordnung

A) Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung von Ratsmitgliedern
2. Vorstellung des energetischen Sanierungsfahrplans für die Glück-auf-Halle
3. Wahl der Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter der Ausschüsse
4. Satzung über Erlaubnis und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) vom 30.01.2024;
   Antrag der Bündnis'90/Die Grünen-Fraktion auf Außerkraftsetzung
5. Hundetoiletten und Entsorgung der Kotbeutel;
   Antrag der Bündnis'90/Die Grünen-Fraktion
6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a Gemeindeordnung (GemO) i. V. m. § 21 Geschäftsordnung (GeschO)
7. Mitteilungen

B) Nichtöffentlicher Teil:

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Mitteilungen

Hubert Becher
Ortsbürgermeister

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Altersjubilare

06.09.1949 Reuber, Aloysius
57587 Birken-Honigsessen ..... 75 Jahre

06.09.1954 Röttgen, Ingrid
57537 Wissen ..... 70 Jahre

Kindergartennachrichten

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Wissen

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:
Sonntag, 08. September 2024
Wissen 10.15 Uhr: Jubiläumskonfirmation; Pfarrer Marcus Tesch

Gerne laden wir auch zu unserer Frauenhilfe am 10. September um 15.00 Uhr in Hövels ein.

Katholischer Seelsorgebereich „Obere Sieg“

Gottesdienstzeiten

Samstag, 7. September
9.00 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Hl. Messe -
16.00 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Vorabendmesse
17.00 Uhr Katzwinkel St. Barbara Vorabendmesse
18.30 Uhr Schönstein St. Katharina Vorabendmesse mit Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung

Sonntag, 8. September - Mariä Geburt
8.00 Uhr Wissen Krankenh. Kapelle Hl. Messe
9.00 Uhr Birken-Honigsessen St. Elisabeth Hl. Messe es singt der Kirchenchor
9.30 Uhr Mittelhof St. Marien Hl. Messe - anschl. Kartoffelfest
10.30 Uhr Elkhausen St. Bonifatius Hl. Messe
11.00 Uhr Schönstein St. Katharina Hl. Messe

Montag, 9. September
8.30 Uhr Elkhausen St. Bonifatius Hl. Messe m. gem. JG.

Dienstag, 10. September
8.15 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Hl. Messe bes. f. die Männer unserer Gemeinden
17.00 Uhr Birken-Honigsessen St. Elisabeth Andacht der KFD
18.00 Uhr Selbach St. Anna Hl. Messe

Mittwoch, 11. September
8.15 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Hl. Messe bes. f. d. KFD
17.00 Uhr Katzwinkel St. Barbara Hl. Messe m. gem. JG. f.
18.00 Uhr Birken-Honigsessen Dorfkapelle Andacht

Donnerstag, 12. September
8.00 Uhr Birken-Honigsessen St. Elisabeth Frauen- und Senioren- messe m. gem. JG f. Gabriele Mai, Ursula Klein
17.00 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Euch. Anbetung
18.00 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Hl. Messe

Freitag, 13. September
8.15 Uhr Wissen Krankenh.Kapelle Hl. Messe mit gem. JG
18.00 Uhr Mittelhof St. Marien Hl. Messe

Anmeldung der Kommunionkinder 2025 in Birken-Honigsessen und Elkhausen
Wenn Ihr Kind ins 3. Schuljahr geht und in Birken Honigsessen oder Katzwinkel/Elkhausen wohnt, können Sie es jetzt zur Erstkommunion anmelden.
Die Anmeldung bei Kpl. Bednarz ist am Donnerstag, 12.09. jeweils in den beiden Pfarrheimen möglich; 16.00 Uhr in Elkhausen und 17.oo Uhr in Birken. Bitten bringen Sie zur Anmeldung gemeinsam mit ihrem Kind eine Taufurkunde des Kindes mit.

Vereine und Verbände

Hospizverein Altenkirchen und Katharina Kasper Hospiz Dernbach erhielten Spende aus einer Mitarbeiter-Challenge der Westerwald Bank

Unter dem Motto „Walking on Sunshine“ startete die Westerwald Bank eine Challenge für Mitarbeiter im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Über 60 Tage hinweg sollten pro Teilnehmerin und Teilnehmer täglich mindestens 8.000 Schrit-

te gesammelt werden. Sowohl für Teams von bis zu 10 Personen als auch für einzelne Personen wurden Preise ausgelobt. Als Ansporn, dass die Mehrheit der Teilnehmenden das Tagesziel erreicht, stellte die Westerwald Bank eine Spende für gemeinnützige Organisationen in Höhe von 1.000 EURO zur Verfügung, über deren Vergabe das Siegerteam entscheiden durfte.
Hier fiel die Wahl auf den Hospizverein Altenkirchen e.V. und das Katharina Kasper Hospiz Dernbach. Beide Institutionen erhielten eine Spende von jeweils 500 EURO. Die Übergabe der Spendenschecks fand im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Haus der Westerwald Bank in Hachenburg statt.

Auf dem Foto von links: Marita Türpe, Andrea Hahn-Hassel vom Hospizverein Altenkirchen, Tina Walterschen, Franziska Arndt von der Westerwald Bank, Eva-Maria Hebgen, Peter Held vom Katharina Kasper Hospiz Dernbach

Beim Pilgertag in Daaden mit den Füßen beten

Daaden: Nicht das Ziel, wie z. B. in Santiago de Compostela ein Heiligengrab oder die Belohnung für den Weg stehen im Mittelpunkt des Gedankens auf dem Pilgerweg Daaden, sondern das Unterwegssein, die Begegnung mit anderen Menschen, mit sich selbst und vor allem mit Gott. „Das war von Beginn an die Konzeption", so Thorsten Bienemann, Männerbeauftragter im Ev. Kirchenkreis Altenkirchen und Initiator des Pilgerweges.
„Wir wollen uns damit von anderen Pilgerwegen unterscheiden und das Besondere am evangelischen Pilgern näherbringen".
Zum evangelisch Pilgern in der Gruppe gehören zum Beispiel biblische oder meditative Impulse, aber auch die Stille und die Möglichkeit, alleine auf dem Weg zu sein sind wichtige Merkmale. Und dazu braucht man an den richtigen Stellen die nötigen Voraussetzungen. Steigungen, gerade Strecken oder Gefälle, Pausen und meditative Punkte, wie z. B. die Quelle an der Westerwald Hütte.
So entstand in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde Daaden und dem Westerwald Verein Daaden eine gut ausgeschilderte Streckenführung, die auch Michael Bender, Wegewart des Westerwald Vereins Daaden und Mitinitiator, wohl überlegt hat. Denn Pilgern ist auch eine körperliche Erfahrung des Glaubens und wird oft als "Beten mit den Füßen" bezeichnet, da es eine spirituelle Reise ist, bei der man sich auf den Weg macht und Glauben praktisch lebt. Dabei war der Pilgerweg zunächst als neues Projekt der Männerarbeit im Kirchenkreis geplant. Relativ schnell war den Verantwortlichen allerdings klar, dass man den Weg für alle Interessierten öffnen wollte. Denn die Nachfrage nicht nur aus der Region war hoch; aus dem Bundesgebiet kamen bereits Gruppen und „Einzelgänger" in das Daadener Land, um ihre ganz persönliche Glaubenserfahrung zu machen. Auch die Evangelische Kirchengemeinde Daaden nutzt das eigene Angebot rege.
In diesem Jahr gab es bereits Veranstaltungen rund ums Pilgern, wie nun etwa das dritte Gemeindepilgern, das am 31.08. erneut stattfand und zum festen Bestandteil im jährlichen Kalender werden soll. Der Männerbeauftragte des Kirchenkreises indes freut sich sehr, dass das Pilgern in Daaden so gut angenommen wird. „Wir haben noch einiges vor" so Bienemann „und sind auch in der Ausgestaltung des Pilgerweges sozusagen noch auf dem Weg". Denn den will man an entsprechenden Stellen noch um Glaubensimpulse erweitern, die dann zum Beispiel mit dem Handy abgerufen werden können. Es ist also Einiges in Bewegung auf dem Pilgerweg im Daadener Land.

Deutscher Psoriasis Bund e.V. Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

Treffen zum Erfahrungsaustauch am Mittwoch den 18.09. um 19:00 Uhr in der „Gemeindehalle kleiner Saal" Alte Straße 2, 56271 Mündersbach
Dazu sind alle Betroffenen mit Schuppenflechte, die sich über ihre Erkrankung informieren oder mit anderen austauschen wollen, auch gerne mit Partnern herzlich willkommen.
Info; Manfred Greis 02680/8024, Dirk Filter 02686/987441, Heidi Huber 02624/8718

Zwei gesellige Veranstaltungen hatten die kfd Schönstein und Wissen für ihre Mitglieder und Freundinnen der kfd vorbereitet

Bereits Ende Juli stand ein Grillfest im Biergarten der Gaststätte Hahnhof auf dem Programm. Wer Lust hatte, konnte ab dem Schützenhaus Schönstein bzw. dem Petz-Markt bis zum ersten Treffpunkt, der ehemaligen „Alten Eiche" in Paffrath, wandern, wo die Organisatorinnen einen Sektempfang bzw. eine Erfrischungspause vorbereitet hatten. Dann wurde die Wanderung gemeinsam fortgesetzt bis zum Biergarten Hahnhof. Hier wurden die Wandersleute vom Rest der Gruppe zu einem umfangreichen und leckeren Grillbuffet an einem schönen Sommerabend erwartet.
Das nächste Event fand mit dem traditionellen Besuch der Freilichtbühne Freudenberg statt. Mit dem Lustspiel „Weekend im Paradies" wurden die Lachmuskeln der Besucher wieder einmal arg strapaziert. Einen gemütlichen Ausklang fand der Tag in der Gaststätte „Bärenhof" in Wissen.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese beiden Veranstaltungen auch im nächsten Jahr unbedingt wieder Einzug ins Programm der beiden kfd-Gruppen Schönstein und Wissen finden sollten.
Aber auch in diesem Jahr finden noch weitere interessante Programmpunkte statt. Auskunft erteilen gerne das Vorstandsteam der kfd Schönstein und kfd Wissen.

Einladung zur Wanderung des VdK Ortsverbandes Wissen am 21. September 2024 in Mittelhof

Anmeldung endet am 14. September 2024
Wir, der VdK- Ortsverband laden Euch am Samstag, den 21. September zu einer kleinen Wanderung in Mittelhof ein.

Gestartet wird am Waldparkplatz an der Streuobstwiese Richtung Mobilheimpark um 14:30 Uhr.
Das Ziel der Wanderung ist das Gasthaus Cordes in Steckenstein.
Nachdem der Durst und der Hunger gestillt ist, kann der Rückweg angetreten werden.
Eine Anmeldung ist bis 14.09.2024 erforderlich.
Anmeldungen nehmen entgegen
Bernhard Herzog, Telefon 02742 – 71866,
E-Mail: herzog-mittelhof@t-online.de
Albert Rödder, Telefon 02742-5837, E-Mail: albert.roedder@gmx.de
Michael Kostka, Telefon 02742 – 71469, E-Mail: m.kostka.vdk@web.de

Der Regionale Arbeitskreis Suchtprävention informiert

Vortrag zum Thema „Unterstützung für Kinder aus suchtbelasteten Familien" mit anschließendem Austausch
Im Rahmen des Regionalen Arbeitskreises Suchtprävention im Kreis Altenkirchen laden wir zu einer Informationsveranstaltung in den Räumlichkeiten des Infoladens „Aufwärts" ein.
Durchschnittlich jedes sechste Kind in jeder Schulklasse oder Kindergartengruppe lebt mit suchtkranken Eltern zusammen. Diese Kinder stellen die größte bekannte Sucht-Risikogruppe dar und haben außerdem ein erhöhtes Risiko, Ängste, Depressionen und andere psychische Störungen auszubilden, die sie nicht selten ihr gesamtes Leben lang begleiten. Sie leiden immens unter der Sucht in ihren Familien. Als Reaktion auf die angespannte Situation zu Hause zeigen sie in Schule und Kindertagesstätte unterschiedliche Verhaltensweisen: ein Teil der Kinder entwickelt Verhaltensweisen, die von der Umwelt als störend empfunden werden, der andere Teil verhält sich jedoch sehr ruhig, angepasst und ausgesprochen sozial.
An diesem Abend möchten wir über die besonderen Belastungen in Familien mit einer Suchterkrankung und deren Folgen sprechen. Auch soll es darum gehen, welche Hilfestellungen Menschen aus dem Umfeld der Kinder geben und an welche Stellen Betroffene sich wenden können.

Wann? **Donnerstag, 12. September 2024 um 18.00 Uhr**
Wo? **im Kontaktladen „Aufwärts", Gerichtsstr. 34, Wissen**
Referentin: **Dipl.-Pädagogin Miriam Ottweiler-Jaeger, Diakonie Altenkirchen**

Die Referentin ist Miriam Ottweiler-Jaeger, Fachstelle für Suchtprävention und für Kinder aus suchtbelasteten Familien im Diakonischen Werk Altenkirchen.
Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige, Eltern, Lehrkräfte, andere Erziehende und sonstige Interessent*innen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden erbeten an folgende E-Mail-Adresse: Elke.Richter@caritas-betzdorf.de

Neue Trikots für die E2 der JSG Wisserland

Während er letzten Trainingseinheit vor den Sommerferien gab es für die Kinder der E2 der JSG Wisserland eine besondere Überraschung. Die Firma Autolackiererei Busa GmbH aus Betzdorf übergab der Mannschaft die neuen Trikots für die kommende Saison. Die 9- bis 10-jährigen Kicker waren ganz aus dem Häuschen. Gleich wurden die Trikots voller Stolz getragen und getestet. Trainerstab, Eltern und Kinder waren sich einig.

Ohne all die Unterstützung seitens der Sponsoren, Fans und Eltern würde es nur halb so viel Spaß machen. Ganz herzlichen Dank hierfür!

Wissener Bogenschütze Klaus Frühling mit guter Leistung bei Deutscher Meisterschaft in Celle

Vor wenigen Wochen gelang es Bogenschütze Klaus Frühling vom Wissener Schützenverein bei der Landesverbandsmeisterschaft 3D in Krefeld den Titel des Landesmeisters zu verteidigen und sich hierdurch für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.
Die Deutschen Meisterschaften fanden nun im niedersächsischen Celle-Wietzenbruch statt. An zwei Wettkampftagen erwartete der gastgebende SC Wietzenbruch auf seinem Bogensportareal am Kiebitzsee 360 Aktive Schützinnen und Schützen, die in unterschiedlichen Disziplinen an den Start gingen. Fanden die letzten nationalen Meisterschaften Bogen 3D nahezu unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, so waren am Kiebitzsee Besucher gerne gesehen, sodass die die Veranstaltung zu einem stimmungsvollen Event wurde.
Bei heißen Temperaturen galt es einen schweren, aber abwechslungsreichen Parcours zu absolvieren. Mit 372 Ringen gelang Klaus Frühling am Ende ein respektabler 20. Platz. Das Wichtigste war, so Klaus Frühling, dass der Wettkampf Spaß gemacht habe und sich die über 700 km Fahrstrecke gelohnt haben. Eine erneute Teilnahme im kommenden Jahr scheint daher nicht ausgeschlossen.

Tauchen Sie ein in die Welt des Schweißens!

Auf der WesterWELD dreht sich alles um den Schweißer und seinen Arbeitsplatz. Seien Sie dabei, wenn die neuesten Technologien und Methoden präsentiert werden.
Kommen Sie am 19.09.2024 zu unserer HAUSMESSE: WesterWELD.
Dieses Jahr unter dem Thema: „Schweißtechnik, Sicherheit und Ausrüstung!"
Inhalt der Veranstaltung
Informieren Sie sich bei zahlreichen Herstellern sowie Händlern wie: Abicor Binzel, ESAB, Lixfeld, HOLCH, Schweißtechnik Stausberg, PROMOTECH, EWM, PETec, OTC DAIHEN, VauQuadrat, dem Transformationsnetzwerk TraForce und der Schulungsstätte Bildungszentrum Westerwald.
Legen Sie selbst Hand an! Bauen Ihr eigenes Grillutensil und lernen Sie dabei die modernste Ausstattung, Methoden und Verfahren kennen.
Nehme Sie sich bei Kaltgetränken und kleinem Imbiss etwas Zeit für den Informationsaustausch mit den Ausstellern, Messebesuchern und den Expert:innen des TIME.

Programm

13:00 Uhr	BEGRÜßUNG Dr. Ralf Polzin – TIME
13:10 Uhr	Das Qualifizierungschancengesetz/ Qualifizierungsgeld – Eine Starke Förderung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer Karina Sydekum– SLV Bildungszentren Rhein-Ruhr der GSI
13:40 Uhr	Welding Monitoring Software – Übersicht über alle Schweißmaschinenaktivitäten in einer Werkstatt Thomas Wangelin – OTC DAIHEN EUROPE
14:30 Uhr	MESSE und Get Together in der HALLE

Anmeldung unter:
Per Ticket - Eintritt kostenfrei
Wo: TIME – 3. OG, Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Koblenzer Str. 43, 57537 Wissen
www.time-rlp.de
www.time-rlp.de Tel. 02742/91272-0

Für den

55. Jahrmarkt in Wissen

sucht der

Kinderflohmarkt

noch gut erhaltenes Kinderspielzeug
(Gesellschaftsspiele, Puzzle, Kinderbücher, Outdoor-Spielzeug usw.)

Abgabe bis zum 29.09.2024
nach telefonischer Vereinbarung unter:

Julia und Birgit Marhöfer
Im Hutzenthal 15
57537 Wissen
02742/ 2919

Christel Tost
Karweg 53, 57537 Schönstein
02742 / 2770

Wir danken für die Unterstützung!

Gelungene Wissener Ü60-Tennis-Open 2024: Kölzer und Theis holen den Sieg

Am Samstag, den 31. August, fanden die Wissener Ü60-Tennis-Open statt und lockten Tennisfreunde aus den Städten Wissen, Kirchen, Gebhardshain und Hamm auf die Plätze der Tennisfreunde Blau-Rot Wissen.

Die Teilnehmer der diesjährigen Wissener Ü60-Tennis-Open

Von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr genossen die Teilnehmer und Zuschauer ein sportliches Ereignis, das neben spannenden Matches auch viel Raum für Geselligkeit und Austausch bot. Das Finale des Turniers war zweifellos der Höhepunkt des Tages. Hier trafen Heiner Kölzer und Stephan Theis auf das Duo Johannes Theis und Rainer Müller. Nach einem packenden Match, das von hoher sportlicher Qualität und fairen Ballwechseln geprägt war, setzten sich Kölzer und Theis als verdiente Sieger durch. Ihr Erfolg wurde von den anwesenden Tennisfreunden mit großem Applaus gefeiert.

Die Wissener Ü60-Tennis-Open sind seit vielen Jahren ein beliebtes Event für Tennisspieler im Alter von 60 bis z.Zt. 84 Jahren. Neben dem sportlichen Ehrgeiz steht die kollegiale und harmonische Atmosphäre im Vordergrund, die das Turnier so besonders macht. „Siegen ist natürlich immer schön“, bemerkte ein Teilnehmer schmunzelnd, „aber der Austausch über alltägliche Themen und kleine Problemchen hat für uns einen ebenso hohen Stellenwert.“

Auch abseits des Tennisplatzes gab es zahlreiche Gelegenheiten für Gespräche und Begegnungen. Die Tennisfreunde Blau-Rot Wissen sorgten für das leibliche Wohl der Gäste und die entspannte Atmosphäre trug zu einem rundum gelungenen Tag bei.

-Anzeige-

Es war spürbar, dass die Freude am gemeinsamen Tennisspiel und der Zusammenhalt innerhalb der Tennisgemeinschaft an diesem Tag im Vordergrund standen.

Die Erst- und Zweitplatzierten des diesjährigen Turniers (v.l.n.r.:) Stephan Theis, Heiner Kölzer, Johannes Theis, Rainer Müller

Nach einem erfolgreichen und sehr angenehmen Tennistag verabschiedeten sich die Teilnehmer mit dem festen Vorsatz, sich im nächsten Jahr wieder zu den Wissener Ü60-Tennis-Open zu treffen. „Es war ein wunderschöner Tag, und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr“, resümierten die Spieler.

(Text und Fotos: Heribert Heinz)

Birken-Honigsessen auf Tour:

Was bedeutet das GEBÄUDEENERGIEGESETZ für unsere Heizungen und Kaminöfen

Michael Wuttke | Bezirksschornsteinfegermeister

Di 10.09.2024 | 19.00 Uhr

Kath. Pfarrheim | Talstraße 2 | 57587 Birken-Honigsessen

KAB St. Elisabeth Birken-Honigsessen |Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Region Rheinland-Pfalz

St-Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen lädt ein zum Ortsvereinspokalschießen

Die St-Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen freut sich, alle Interessierten herzlich zum Ortsvereinspokalschießen einzuladen.

Die Veranstaltung findet am 3. Oktober 2024 um 10:30 Uhr im Schützenhaus in Birken-Honigsessen statt, wie jedes Jahr am Tag der Deutschen Einheit.

Dieses gesellige Event richtet sich an alle Mitglieder, Freunde des Vereins sowie an interessierte Bürger und bietet die perfekte Gelegenheit, gemeinschaftlichen Zusammenhalt und sportlichen Ehrgeiz zu verbinden. Egal ob Vereinsmitglied oder einfach nur neugierig - wir heißen jeden herzlich willkommen, der einen spannenden Tag erleben möchte! Alle Vereine, Vereinigungen, Gruppierungen, Stammtische, Kegelclubs, Nachbarschaften und interessierte Einzelpersonen sind eingeladen, ihr Können in drei Disziplinen als Mannschaft unter Beweis zu stellen. Geschossen wird in den folgenden Kategorien, jeweils 5 Schuss:

- Luftgewehr aufgelegt
- Luftpistole (wahlweise aufgelegt oder freistehend)
- KK-Gewehr (für Teilnehmer unter 14 Jahren gibt es eine Alternative zum KK-Gewehr)

Es dürfen je Mannschaft bis zu 4 Schützen antreten, wobei maximal 1 aktiver Schütze pro Team zugelassen ist. Das Startgeld beträgt 10 Euro pro Mannschaft, und das Mindestalter für die Teilnahme ist 10 Jahre.

Für aktive Schützen und mutige Einzelschützen besteht zudem die Möglichkeit, am Allroundschießen (Luftgewehr, -pistole und KK-Gewehr) teilzunehmen. Hierfür beträgt das Startgeld 5 Euro.

Besucher sind herzlich eingeladen, die spannende Veranstaltung zu verfolgen und das gesellige Miteinander zu genießen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt, sodass alle Teilnehmer und Zuschauer in eine angenehme Atmosphäre eintauchen können.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder per E-Mail bis zum 23. September 2024 an:

1. Geschäftsführer
Fabian Rene Lauer
Freiheitsstraße 1b
57587 Birken-Honigsessen
Lauer.FabianRene@gmail.com

Bitte geben Sie bei der Anmeldung folgende Daten an:

- Name der Mannschaft(en)
- Anzahl der gemeldeten Mannschaften
- Namen der Schützen
- Gewünschte Startzeit

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende, ein fröhliches Beisammensein und einen spannenden Wettkampf!

FESTKONZERT
KIRCHENCHOR
St. Elisabeth
Birken-Honigsessen
140 Jahre
14. September 2024

Leitung: Chöre Marcin Murawski / MGV Hubertus Schönauer / Turmbläser Thomas Schneider

Beginn **17.00 Uhr**

St. Elisabeth Kirche Birken-Honigsessen

HoKa-News

Erste klettert nach 1:0-Auswärtssieg auf Platz 2, Zweite verliert unnötig 2:4 beim Tabellendritten Merkelbach

Kreisliga B, 4. Spieltag:

SV Derschen - SG Honigsessen/Katzwinkel 0:1 (0:0)
HoKa-Tor. 0:1 Till Latsch (51.)
Kreisliga B1, 4. Spieltag

SV Adler Derschen - SG Honigsessen Katzwinkel I 0:1 (0:0)

HoKa Tore: 0:1 Till Latsch (51.)

Ein Tag den Trainer Zentellini nicht vergessen wird. In der Nacht von Samstag auf Sonntag zum zweiten Mal Papa geworden. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch von der ganzen SG Familie. Der FC schlägt Schalke und dann auch noch der Sieg seiner Jungs in Derschen. Allerdings war das einzige was ihn am Spiele der HoKa glücklich macht konnte, das Ergebnis. Bei sommerlichen Temperaturen war es zwar ein Spiel mit viel Ballbesitz, aber ohne zwingende Chancen in der Anfangsphase. Während der Ball, mit Ausnahme kleinerer Konzentrationsfehler in der eigenen Hälfte gut lief, tat man sich in der gegnerischen Hälfte schwer. Wenige gute erste Kontakte, falsche Pass- und Laufwege führten dazu, das es bis zur 35. Minuten dauerte bis man die erste klare Torchance herausspielte. Nach einem Abschluss von Marco Karmann stand Till Latsch plötzlich völlig frei vor dem Torwart des Heimteams, konnte den Ball aber nicht über die Linie drücken. So ging es mit 0:0 in die Halbzeit. Eine personelle Umstellung und die passenden Worte in der Halbzeit führten zu einem furiosen Start in die zweite Halbzeit. Nach wiederanpfiff erspielte sich unsere SG direkt zwei gute Chancen vergaben diese aber. In der 51. Minute dann der vermeintliche „Dosenöffner". Ein langer Ball von Keeper Simon Vieth konnte Noah Schwenk auf den durchstarten Till Latsch verlängern. Dieser nahm den Ball aus 20 Metern Vollspann und versenkte eiskalt ins lange Eck.

In der Folge verpassten wir es immer wieder, den zweiten Treffer zu machen und somit frühzeitig für Klarheit zu sorgen. Die größten Chancen dabei hatten Fabian Molzberger, der einen geklärten Ball

per Volley knapp neben das Tor setzte und Marco Karmann. Dieser brachte sich immer wieder in Abschlusssituationen, hatte aber an diesem Tag einfach kein Glück. So bleib es spannend und die Heimmannschaft schmiss in der Schlussphase nochmal alles nach vorne, allerdings ohne dabei wirklich gefährlich zu werden.
Nach der Niederlage zuletzt gegen Betzdorf II, war das zwar nicht die erhoffte Reaktion, doch was am Ende des Tages zählt sind die 3 Punkte.
Am kommenden Sonntag kommt es nun zum nächsten Topspiel der noch jungen Saison. Zu Gast auf dem Uhlenberg ist der TuS Bitzen, die aktuell ebenfalls 9 Punkte haben und aufgrund des bessern Torverhältnis die Tabelle anführen.
Kommt vorbei und unterstützt unsere SG!

Kreisliga C, 4. Spieltag:
FSV Merkelbach - SG Honigsessen/Katzwinkel II 4:2 (1:0)
HoKa-Tore: 3:1 Mladen Pravdic (64., Foulelfer), 3:2 Moritz Dützer (88.)
Völlig unnötig war die erste Saisonniederlage unserer Zweiten beim Tabellendritten und Ex-B-Ligisten Merkelbach. Wie schon im bisherigen Saisonverlauf zeigte sich deutlich die Abschlussschwäche unseres Teams. Alleine eine gute Handvoll allerbester Chancen teils im Eins-gegen-Eins wurden vergeben, hinten führten zwei Patzer zu Gegentoren, die letztlich spielentscheidend waren. Zwar stimmte die Moral und als dem kurz zuvor eingewechselten Dützer der 2:3-Anschlusstreffer gelang, war ein Punkt und damit das vierte Remis im Saisonverlauf noch möglich. In der Nachspielzeit entschied der FSV mit einem Konter aber das Match zu seinen Gunsten.
Vorschau bis Mitte September: Viele Heimspiele auf dem Uhlenberg
Dreimal die Erste in Meisterschaft und Pokal binnen acht Tagen und zweimal die Zweite mit Punktspielen tragen bis Mitte September (15.9.) nun Heimspiele auf dem Uhlenberg in Honigsessen aus. Die Erste trägt am Sonntag, 8.9. erneut ein absolutes Topspiel als aktueller Tabellenzweiter gegen den Überraschungstabellenführer TuS Bitzen um 15 Uhr aus. Ein Spitzenspiel ist dies auf jeden Fall, allerdings kann die SG Kirchen durch einen Sieg gegen Daaden am Mittwoch noch die Tabellenspitze erklimmen. Dort hat sich durch drei Heimsiege sensationell der TuS Bitzen eingerichtet, der eigentlich aus der B-Liga abgestiegen war, bevor auf ebenso wundersame Weise wie der Aufstieg ein Jahr zuvor als Tabellendritter (!) der C-Liga doch noch ein Platz in der B-Liga frei war. Dort sorgt der TuS aber für Furore, führt nicht nur die Tabelle mit einem Tor Vorsprung vor unserem HoKa-Team an (beide 9 Punkte aus vier Spielen, einzige Niederlage jeweils 0:2 gegen Betzdorf II), sondernstellt mit Max Rötzel (6 Treffer) aktuell vor HoKa-Knipser Noah Schwenk (4), der allerdings zuletzt zweimal Ladehemmung zeigte, den Topknipser der B-Liga. Da wird momentan auf der Kaufmannshalde gute Arbeit geleistet, wenn man bedenkt, dass unsere Zwote dort im Februar noch ein Testspiel 2:1 gewann und vor zwei Jahren einen 6:0-Kantersieg gegen den TuS feierte. Das traditionelle Lokalderby wird hoffentlich viele Zuschauer anziehen und wir wollen hoffen, dass unsere Erste da vom Anpfiff an hellwach ist im Gegensatz zum letzten Heimspiel gegen Betzdorf II, wo es schon nach 70 Sekunden hinten klingelte. Allerdings stand in Derschen danach erstmals hinten die Null und das soll auch am Sonntag gegen Bitzen so sein. Im Vorspiel gibt es auch ein Lokalderby unserer Zwoten gegen die Bezirksligareserve der SG Wallmenroth/Scheuerfeld, die mit Florian Gerhardus, der schon überkreislich aktiv war, den Toptorjäger der Liga stellt (10 Buden), der am Sonntag mit einem Fünferpack den bisherigen Spitzenreiter SG Hahn im Alleingang abschoss.
Für unsere Reserve sicher kein wirkliches Zuckerschlecken, ein Erfolg ist da im Pokal am Dienstag 10.9. um 19.30 Uhr in Bruchertseifen bei der SG Hammer Land II wahrscheinlicher. Einen Tag später am Mittwoch 11.9. spielt unsere Erste auf dem Uhlenberg auch um 19.30 Uhr gegen den A-Ligisten SG Westerburg II und ist dort sicher in der klaren Außenseiterposition. In den vergangenen zwei A-Ligajahren gab es zwar jeweils glatte 4:1-Heimsiege für unser Team, das da aber noch ein ganz anderes Gesicht mit den mittlerweile abgewanderten Legionären hatte. Zudem ging das letzte Treffen mit 0:6 im März in Westerburg klar verloren und die Rheinlandligareserve siegte am Sonntag hoch mit 4:0 in Friesenhagen. Aber der Pokal kennt ja bekanntlich sein eigenen Gesetze und vielleicht gelingt unseren beiden Teams der Einzug in das Achtelfinale der A/B- bzw. der C-Liga.
Am Sonntag 15.9. spielt die Zwote dann wohl erneut als Außenseiter um 13 Uhr daheim gegen den von Wallmenroth abgeschossenen Tabellenführer Hahn in der C-Liga, während die Erste doch wohl als Favorit gegen den SV Adler Niederfischbach II antritt, der am Sonntag in Bitzen 0:2 verlor.

Die Spiele daheim nochmals im Überblick:
Sonntag 8.9.: 13 Uhr: HoKa II - Wallmenroth/Scheuerfeld II, 15 Uhr: HoKa I - Bitzen I
Mittwoch 11.9., 19.30 Uhr: Pokal: HoKa I - Westerburg/Willmenrod/Gemünden II
Sonntag 15.)., 13 Uhr: HoKa II - Hahn/Neuhochstein I, 15 Uhr: HoKa I - Niederfischbach II
HoKa-Fans, kommt zu allen Spielen und stärkt unseren Teams den Rücken, begleitet unsere Zweite auch zum Pokalspiel in Bruchertseifen!

Die Kreisverwaltung informiert

Landkreise auf dem Weg zur gemeinsamen Hebammenzentrale

Kreis Altenkirchen. Die Metapher der schweren Geburt drängt sich in diesem Fall geradezu auf, letztlich zählt aber nur ein gutes Ende. Genau darauf hoffen der Kreis Altenkirchen und der Westerwaldkreis in Sachen Hebammenzentrale. Nach zahlreichen Abstimmungsgesprächen ist dieser Tage ein gemeinsamer Antrag auf Förderung einer Hebammenzentrale mit jeweils einer Hebammenambulanz in Kirchen und Hachenburg beim Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit in Mainz eingereicht worden. Nun hoffen beide Seiten auf eine ebenso schnelle wie positive Reaktion, soll das Projekt doch möglichst noch in diesem Jahr starten.

Zur Erinnerung: Der Westerwaldkreis mit der Verbandsgemeinde Hachenburg und der Landkreis Altenkirchen mit der Verbandsgemeinde Kirchen planen mit Unterstützung der ortsansässigen Hebammen die Errichtung einer gemeinschaftlichen Hebammenzentrale. Hieran angegliedert sollen zwei Ambulanzen, eine im neu entstandenen Eltern-Kind-Zentrum in Kirchen sowie eine weitere in den Räumlichkeiten der „Sternschnuppe" des DRK Hachenburg, für eine Laufzeit von zunächst drei Jahren (mit der Aussicht auf Verlängerung) entstehen.

Der Konzepterstellung vorausgegangen sind zahlreiche Gesprächsrunden mit den Bürgermeister*innen der betreffenden Verbandsgemeinden, den Landräten, dem zuständigen Ansprechpartner im Ministerium, den ortsansässigen Hebammen sowie Vertreterinnen der Hebammenzentralen Daun und Eitorf, um den Bedarf zu ermitteln und anhand bereits existierender Beispiele passgenaue Konzepte zu entwickeln. Bürgermeisterin Gabriele Greis und Bürgermeister Andreas Hundhausen standen dem Projekt von Anfang an äußerst positiv gegenüber und unterstützten die Bemühungen der Landkreise um eine Landesförderung auch persönlich in Mainz.

Der Landkreis Altenkirchen hatte bereits im Dezember 2023 einen Förderantrag eingereicht, im Frühjahr dieses Jahres dann jedoch vom Ministerium die Rückmeldung erhalten, dass aufgrund der weiteren geplanten Zentrale und Ambulanz in Hachenburg keine volle Förderung für Altenkirchen möglich sei. Daraufhin entwickelten die beiden Landkreise in Kooperation mit den Verbandsgemeinden Hachenburg und Kirchen einen gemeinsamen Plan, wie die Vorgaben vom Ministerium umgesetzt werden könnten. Das Ergebnis ist ein umfangreiches gemeinsames Konzept.

Federführend im Landkreis Altenkirchen wurde das Projekt von Jennifer Siebert, Leiterin der Regionalentwicklung der Kreisverwaltung Altenkirchen, vorangetrieben. Gemeinsam mit der der Wirtschaftsförderin der Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg, Annika von Kiedrowski, wurde viele Stunden und Tage am gemeinsamen Antrag gefeilt. „Ein großer Dank gebührt den beteiligten Hebammen aus dem Landkreis Altenkirchen und dem Westerwaldkreis, die das Projekt angestoßen und in ihrer Freizeit mit großem Engagement begleitet haben", erläutern von Kiedrowski und Siebert unisono. Die Einbeziehung der Hebammen sei von besonderer Bedeutung gewesen, damit das Projekt für die Region passgenau geplant werden konnte.

Für die beiden Landräte, Dr. Peter Enders und Achim Schwickert, zeigt die Einreichung des Antrages wieder einmal, wie gelebte interkommunale Zusammenarbeit funktionieren kann. Die beiden Landräte hoffen, dass das Ministerium nach den langen Vorbereitungen nun schnell einen Förderbescheid ausstellt. „Denn nach unserem Antrag wären wir eigentlich mit der Hebammenzentrale gerne schon Anfang 2024 an den Start gegangen, so Landrat Dr. Enders. Der Bedarf für eine Hebammenzentrale werde immer größer, da viele verzweifelte Frauen keine Hebamme mehr finden. Beiden Landräten ist es daher ein persönliches Anliegen, dass die Hebammenzentrale jetzt möglichst zeitnah auf den Weg gebracht wird.

Feuerwehrnachrichten

Größerer Flächenbrand in Pirzenthal beschäftigte die Feuerwehren Wissen und Hamm

Am Dienstag (27. August) wurde Freiwillige Feuerwehr Wissen, gegen 12.30 Uhr, zu einem größeren Brandereignis alarmiert. Die Böschung an der Kreisstraße (K 61) war in Brand geraten. Aufgrund der unklaren Lage wurde die Freiwillige Feuerwehr Hamm nachalarmiert.

Wissen/Hamm. Der Brandort befand sich oberhalb von Pirzenthal und hatte sich in Richtung Dünebusch ausgebreitet. Die Einsatzkräfte des Löschzuges Wissen konnten bei ihrem Eintreffen den Brand bestätigen. Die Einsatzleitung ließ den Löschzug Schönstein alarmieren, um, bei den herrschenden Temperaturen, ausreichend Personal vor Ort zu haben. Aus Richtung Dünebusch wurden die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Hamm tätig. Diese waren mit zwei Tanklöschfahrzeugen (TLF) sowie dem Schlauchwagen (SW), dem Einsatzleitwagen und dem Kommandowagen vor Ort.

Die Wasserversorgung wurde von mehreren Unterflurhydranten im sogenannten Pendelverkehr sichergestellt. Hierunter auch ein Hydrant an der Realschule Plus. Um den Höhenunterschied zwischen der Kreisstraße und der brennenden Fläche gefahrlos überwinden zu können, wurden von den Einsatzkräften Steckleiterteile eingesetzt. Wie die Feuerwehr Wissen mitteilte, waren die Einsatzkräfte über die rasante Brandausbreitung Überrascht. Mit mehreren Strahlrohren wurden die Flammen bekämpft und es konnte nach rund 90 Minuten Feuer in der Gewalt Nachlöscharbeiten gemeldet werden. Der, bei den herrschenden Temperaturen, kräftezehrende Einsatz erforderte einen ständigen Personaltausch.

Fotos: Klaus Köhnen

Während der Löschmaßnahmen musste die Kreisstraße voll gesperrt werden. Ein gefahrloser Einsatz wäre ohne Sperrung nicht möglich gewesen. Nach rund zwei Stunden konnten die ersten Kräfte wieder in die Gerätehäuser abrücken. Dort musste die Reinigung der eingesetzten Gerätschaften und die Herstellung der Einsatzbereitschaft vorbereitet werden.

Die Freiwilligen Feuerwehren waren, unter der Leitung des stellvertretenden Wehrführer, Andreas Mai mit rund 60 Kräften an der Einsatzstelle. Die Feuwehreinsatzzentralen in Hamm und Wissen waren ebenfalls besetzt und unterstützten den Einsatz logistisch. Neben den Feuerwehren war die Polizei vor Ort. Über die Brandursache und die Höhe des Schadens liegen kein Informationen vor. (kkö)

Sonstige Mitteilungen

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Bereitschaftsdienste / Notrufe/ Sprech- und Öffnungszeiten

Verbandsgemeindeverwaltung Wissen

Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon: 02742/9390
Telefax: 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten möglich.

Bürgermeister, Stadtbürgermeister und Ortsbürgermeister

in der Verbandsgemeinde Wissen
Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Wissen
Herr Berno Neuhoff, Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/939100
E-Mail ..... buergermeister@rathaus-wissen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Herr Hubert Wagner, Hauptstraße 61, 57587 Birken-Honigsessen
Telefon: 0178/8245293
E-Mail ..... ortsbuergermeister@birken-honigsessen.de
Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels
Herr Wolfgang Klein, Am Bahnhof 8a, 57537 Hövels
Telefon 0157/81884010
E-Mail ..... ortsbuergermeister@hoevels.de
Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)
Herr Hubert Becher, Erlenstraße 35, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 0171/3636707
E-Mail ..... ortsbuergermeister@katzwinkel-sieg.de
Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof
Herr Franz Cordes, Steckensteiner Straße 13, 57537 Mittelhof
Telefon 0171/2040145
E-Mail ..... ortsbuergermeister@mittelhof.de
Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herr Matthias Grohs, Am Stockacker 15, 57537 Selbach (Sieg)
Telefon 0160/8799753
E-Mail ..... ortsbuergermeister@selbach-sieg.de

DRK-Rettungsdienst 112

St.-Antonius-Krankenhaus Wissen

Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

Polizei

Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

Feuerwehr

Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock, Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstlich 02742/930017
privat 02742/911666
Fax 02742/911667
Mobil 0175/4051190
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstlich 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:

Störungsdienst EAM Netz GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

innogy SE Vertrieb

Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Schiedsamt Wissen

Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte im Rathaus Wissen

Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Termine nach Vereinbarungen im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

Behindertenbeauftragter

Marco de Nichilo
Telefon 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

Geschirrmobil der Verbandsgemeinde Wissen

Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120

oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
0155/61860758 (ab 01.09.2024)

Stadtwerke Wissen GmbH

Telefon 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
E-Mail: mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: www.stadtwerke-wissen.de

Gruppenkläranlage Hamm / Windeck / Wissen

Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen

Hallenbad
Dienstag ..... 14:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch Frühschwimmen ..... 07:00 - 10:00 Uhr
Mittwoch Sportschwimmen ..... 18:00 - 20:30 Uhr
(ab 14 Jahren)
Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 20:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 18:00 Uhr
Sonntag, Feiertage ..... 09:00 - 18:00 Uhr
Badeschluss:
Di, Do, Fr: ..... 19:45 Uhr
Sa, So, Fr: ..... 17:45 Uhr
Letzter Einlass:
Di, Do, Fr: ..... 19:15 Uhr
Sa, So, Ft: ..... 17:15 Uhr
Sauna:
Montag Damensauna ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch und Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Informationen:
Tel.: 02742/9136140, www.siegtalbad-wissen.de /
www.facebook.com/Siegtalbad

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus

Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag ..... 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

Tel. 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Internet: ..... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen. Montag bis Donnerstag 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen

Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: (02681) 81-39 00, Fax: (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

Deutsche Rentenversicherung berät in Wissen

Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.
Terminvergabe ist erforderlich, Anmeldungen zum Sprechtag können im Rathaus Wissen bei Frau Jutta Böhmer, Tel. (0 27 42) 939-152, erfolgen.
Der Sprechtag findet in den Räumen der Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen, statt.

Lotsenpunkt Wissen

Beratung und Hilfe in schwierigen Lebenslagen jeweils freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim Wissen, Kirchweg 9, 57537 Wissen
Kontakt: Tel. 0157/35592898,
lotsenpunkt@obere-sieg.org

Versichertenberater Deutsche Rentenversicherung

- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen -
Dieter Rütscher, Im Steimelsgarten 5,
57636 Mammelzen, Tel: 02681/5986

Ehrenamtsbörse der Verbandsgemeinde Wissen

Informiert und vermittelt rund um das Thema
„Ehrenamt": Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159,,
E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

Hospiz- u. Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige,
Info: 02681-879658

Pflegestützpunkt Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Christiane Münker, Tel. 02742/706 - 119 • Fax: 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten
Montags ..... von 9.30 - 12.00
und donnerstags ..... von 9.00 - 12.00 h in Wissen
und dienstags ..... von 14.30 - 16.00
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus),
E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

Wisserland Touristik e.V.

Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... info@wisserlandtouristik.de
Internet: ..... www.wissen.eu

Sonstige Rufnummern

AIDS-Beratung

Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet kostenlose und anonyme Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
Sprechstunden:
Donnerstag ..... von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
oder ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel: 02681/812732

AWO - Kreisverband Altenkirchen e.V.

Bahnhofstraße 10, 57518 Betzdorf
Tel.: 02741/970562
Fax: 02741/935558
E-Mail: ..... info@awo-altenkirchen.de
Internet: ..... www.awo-altenkirchen.de
Unsere Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und freitags von 08.00 - 14.00 Uhr für Sie da. Der AWO -Kreisverband bietet freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine **Alltagshelfer**, sowie die **Qualifizierung zum Alltagshelfer an.**
Desweiteren bietet der AWO-Kreisverband eine **Gruppe für an Demenz erkrankter Menschen** an (dienstags und donnerstags), **„Hippy"** ein Förderprogramm für vier- bis sechsjährige Kinder und deren Eltern, dass die Kinder auf die Schule vorbereitet, **Kindertreff**, **Kurberatung**.

Azurit Seniorenzentrum Birken

Seniorenheim Birken, Freiheitsstr. 9-11,
57587 Birken-Honigsessen, Tel. 02742/95000
Fax: 02742/9500999, 24-Stunden-Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Ansprechparnter des Kreis-Seniorenbeirates

Bernd Jäger, Sauerbruchstr. 7, 57537 Wissen, Tel: 02742/3578
Waldemar Roos, Ziegelstr. 2, 57537 Wissen, Tel: 02742/3994

Beratungsstelle für Berufsrückkehrerinnen

Neue Kompetenz
Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9861-29, Fax 02681/9861-34; Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/971320; mittwochs nach tel. Rücksprache

Betreuungsverein

Sozialdienst kath. Frauen und Männer SKFM
im Landkreis Altenkirchen e.V.
Steckensteiner Str. 53, 57537 Mittelhof,
Dipl. Sozialpäd. Christa Leyendecker,
Tel: 02742/967503, Handy: 0171/832206, Fax: 02742/912940
E-Mail SKFM-Betreuung@t-online.de

Kontaktdaten AWO Betreuungsvereine

Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V.
Kölner Str. 23, 57610 Altenkirchen
Telefax: 0 26 81 / 9 84 98 7-0
Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl.-Sozialpädagoge, Dipl.-Heilpädagoge
Geschäftsführer, Vereinsleitung
Telefon: 0 26 81 / 9 84 98 7-1 holger.liessfeld@awo-ak.org
Herr Frank Stock, Dipl.-Sozialarbeiter
Telefon: 0 26 81 / 9 84 98 7-2 frank.stock@awo-ak.org
Herr Andre Schellhorn, B.A. Sozialwissenschaften
Telefon: 0 26 81 / 9 84 98 7-3 andre.schellhorn@awo-ak.org
Frau Barbara Wolf, Dipl.-Sozialarbeiterin
Telefon: 0 26 81 / 9 84 98 7-4 barbara.wolf@awo-ak.org
Frau Elena Strunk, B.A. Soziale Arbeit
Telefon: 0 26 81 / 9 84 98 7-6 elena.strunk@awo-ak.org
E-Mail: awo@awo-ak.org
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de, www. awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.
Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald e.V.
Gerberstraße 4, 57518 Betzdorf
Telefax: 0 27 41 / 93 65 66
Frau Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpädagogin
stellv. Geschäftsführerin, Vereinsleitung
Telefon: 0 27 41 / 9 91 91 9-1 kathrin.wolter@awo-ak.org
Frau Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarbeiterin
Telefon: 0 27 41 / 9 91 91 9-2 mechthild.reifenrath@awo-ak.org
Frau Andrea Pfeifer-Vogel, BA: Pädagogik, Entwicklung und Inklusion
Telefon 02741 / 9 91 91 9-3 andrea.pfeifer@awo-ak.org
Frau Verena Schwäbe, B.A. Soziale Arbeit
Telefon: 0 27 41 / 6 08 08 79 verena.schwaebe@awo-ak.org
Herr Alexander Schwarz, B. Sc. Medizinökonomie
Telefon: 0 27 41 / 9 44 00 55 alexander.schwarz@awo-ak.org
E-Mail: awo@awo-ak.org
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de, www. awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.
Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuzes e.V.

Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681/800645
Fax 2681/800698
E-Mail ..... betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet ..... www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtliche tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

Blinden- und Sehbehindertenverein

im Kreis Altenkirchen
Vorsitzender: Reiner Seibert
Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf
Tel.: ..... 02741 21 551 (AB)
oder 02741 974 556
Telefax: 02741 974 557
E-Mail: ..... info@bsv-ak.de
Internet: ..... www.bsv-ak.de

Caritasverband Rhein-Sieg e.V.

Rathausstr. 5, Altenkirchen
www.caritas-rheinsieg.de;
info.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de
- Kurberatung, Tel. 02681-8789240
- Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige, Tel. 02681-8789253
- Aktion Neue Nachbarn (Integrationsbeauftragter), Tel. 0170-5553683
- **Café-Treff am Montag:** Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 - 16.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin", Wilhelmstr. 10, Altenkirchen, Infos: Tel. 02681-8789253
- **Öffnungszeiten Caritas-Laden** (Wilhelmstr. 13, Altenkirchen): Montag, Donnerstag und Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr; Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr; Tel. 02681-9838828 (während der Öffnungszeiten)

Esperanza Schwangerschaftsberatung des Caritasverbands Oberberg in Wissen
Beratungs-Termine in Wissen finden statt am 11.05. / 31.08. / 23.11.2023, Ansprechpartnerin ist Anna Sidon, per Mail erreichbar unter esperanza@caritas-oberberg.de
Gerne auch telefonisch unter 02261/306-140.
Die Beratung ist anonym, verschwiegen und kostenfrei.
Eine digitale Beratung ist ebenfalls möglich.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Ortsverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33, 57610 Altenkirchen
Telefon Büro 02681/988861
Fax Büro 02681/70159
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel.-Secondhand-Laden 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Ortsverband Betzdorf-Kirchen
Decizerstraße 1, 57518 Betzdorf, Telefon 02741/6725
Fax 02741/60424
Sprechzeiten: Mo. + Do von 09.00 bis 11.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Altenkirchen
Soziale Dienste kreisweit Tel. 02681/8006-42 und -43
Anschriften Bereitschaftsleiter DRK
Ortsverein Wissen
a) Birken-Honigsessen
BL Lars Brian Lauer,
Von-Ketteler-Str. 1, 57587 Birken-Honigsessen
Tel. 0176/20990144
Stellv. BL Luca Rohs,
Hammerhöhe 11, 51598 Friesenhagen
Tel. 01512/1326355
Stellv. BL Gaby Braun,
Fürst-Hatzfeldt-Str. 29, 57537 Wissen
Tel. 01515/4636854
b) Katzwinkel
BL Silas Bertelmann,
Hönningen-Dorfstraße 38, 57581 Katzwinkel
Tel: 0151/50459723
Stellv. BL Marcel Hüsch,
Im Wiesengrund 6, 57581 Katzwinkel
Tel: 0171/7440353
c) Wissen
BL Ulrike Ramseger,
Siegener Straße 12, 57539 Bruchertseifen
Tel: 0176/76669777
Stellv. BL Harald Witt, Ringstraße 6, 57589 Birkenbeul
Tel: 0160/5033388

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

Selbsthilfegruppe Altenkirchen/Wissen
Ansprechpersonen: Bernd
und Roswitha Dicke: Tel.: ..... 02686 - 8778
MS-Beratungsstelle Westerwald
Fr. Dipl.-Sozialpäd. Petra Neust-Schönberger 02626/1272

Deutsche Sauerstoffliga LOT e.V.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. i. Monat, 18.00 Uhr
Kontakt: Franz Josef Kölzer 06746-8352
oder WeKISS 02663-2540

Diakonisches Werk

des ev. Kirchenkreises Altenkirchen
Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/8008 20
E-Mail: ..... info@diakonie-altenkirchen.de
..... www.diakonie-altenkirchen.de
Schuldner- und Insolvenzberatung, allgemeine Sozialberatung, Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - EUTB, Fachdienst für Migration, Jugendmigrationsdienst, Suchtberatung und -prävention, Vermittlung von Kuren und Erholungsmaßnahmen.

DONUM VITAE Westerwald/Rhein-Lahn E.V.

Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerenberatung, Familienplanungs- und Sexualberatung
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 13.30 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900,
Fax: 02602/9991901
E-Mail: ..... donumvitae-montabaur@t-online.de

Erster Deutscher Altenschutzbund Solidar Betzdorf/Kirchen e.V.

Lokale Allianz für Menschen mit Demenz
Bahnhofstr. 13 (im 1. OG. Galerie), 57518 Betzdorf
Telefon: 02741 4711,
E-Mail: ..... solidar.betzdorf@freenet.de
..... www.altenschutzbund.de
Ratgeber und Hilfsdienst vermittelt und hilft bei Betreuung, Problemen und Notlagen, Hilfe bei Erstellung von Patientenverfügungen/ Vorsorgevollmachten. Es werden außerdem u.a. angeboten, Tagesfahrten, Freizeiten, Seniorentreff „Stammtisch 4711" jeden 3. Freitag im Monat um 15.00 Uhr, im Seniorenberatungsbüro (Anschrift wie oben), Computer-Schulung, Seniorensicherheitsberatung im Seniorenberatungsbüro (Anschrift wie oben). Beratungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr; Mittwochvormittag: Gespräche nur nach vorheriger Anmeldung.

Ev. Öffentliche Bücherei

der Ev. Kirchengemeinde Wissen im alten Pfarrhaus, Auf der Rahm 19a (hinter der ev. Kirche), 57537 Wissen
Tel. 02742/9110112
Mail: ..... buecherei-wissen@ekir.de
..... https://evangelisch-in-wissen.de/gemeinde/buecherei/
Öffnungszeiten:
Mittwoch 16.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr
Sonntag 11.00 bis 12.00 Uhr

ESPERANZA - Beratungs- und Hilfenetz vor, während und nach einer Schwangerschaft

Wir beraten Sie u.a.
- bei Schwangerschaftskonflikten
- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- bei finanziellen Fragen und rechtlichen Angelegenheiten

Die Beratung findet im St.-Antonius-Krankenhaus in Wissen statt. Antonius-Krankenhaus, An der Rahm 17, 57537 Wissen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung über 02261/306-134 oder per Mail: claudia.juech@caritas-oberberg.de ist unbedingt erforderlich. Auskunft über Beratung und Hilfe erteilt auch der Caritasverband Altenkirchen, Telefon 02681/2056.

Forstamt Altenkirchen

Siegener Str. 20, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/878930, Fax: 02681/8789318 E-Mail: forstamt.Altenkirchen@wald-rlp.de
Zuständige Revierbeamte für:
Zuständigkeitsbereich Waldinteressenten Schönstein, Selbach 20er, Selbach 28er, und die
Haubergsgenossenschaft Selbach Erben:
Forstrevier Gebhardshain, Forstamtmann Ralf Hoss, Forsthaus, 57520 Steinebach, Tel./Fax: 02747/2340,
Mobil: 01522/8851598, E-Mai.: ralf.hoss@wald-Rlp.de
Zuständigkeitsbereich Privatwald:
Andreas Weber, Siegener Str. 20, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/87893-33, Mobil: 01522/8851597,
E-Mail: andreas.weber2@wald-rlp.de

Frauenhaus Westerwald

Frauen für Frauen e.V., Postfach 1152,
57620 Hachenburg 02662/5888
Aufnahmen sind Tag und Nacht und am Wochenende möglich.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Wissen e.V.

Selbsthilfegruppe für Betroffene, Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkohol-, Drogen- oder Medikamentenproblemen. Jeden Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr im „Aufwärts", Wissen, Gerichtsst. 34
Kontakt: Telefon 02742/911977
Führerscheinverlust:
Beratung und Vorbereitung zur „Medizinisch-Psychologischen Untersuchung" - MPU nach Vereinbarung
Kontakt und Informationsladen „Aufwärts":
57537 Wissen, Gerichtsstr. 34
Öffnungszeiten: samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung Telefon 02742/911977
Internet: www.freundeskreis-wissen.de
E-Mail: info@freundeskreis-wissen.de
Gesprächskreis für Angehörige psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher
Der Gesprächskreis wird vom Förderverein Ayuda e.V. angeboten und wendet sich an alle Angehörigen psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher, sowohl Eltern, als auch Geschwister und Großeltern.
Er beginnt im März und findet an jeden 1. Dienstag im Monat statt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Beginn: 18.00 Uhr; Ort: bei Andreas Holzhaus,
Rauenberg 12, 57644 Hattert"
Weitere Infos unter: www.ayudaev.de

Haus- und Grundeigentümerverein im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V.

nur für Mitglieder
www.hug-ak-ww.de Tel.: 02734/4982
Kontakt: Telefon 02742/911977

Herzsportgruppe Wissen e.V.

Kontakt: Vorsitzende: Nicole Will-Kienle, Hauptstraße 6,
57629 Stein-Wingert Tel.: 02688/988515
Stellv. Vorsitzender: Mathias Kleine, Schloßhof 3,
57537 Wissen Tel.: 02742/910624
Übungsstunden: Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr
Turnhalle der BBS Wissen

Jugendberufshilfe

in Trägerschaft der Brücke Altenkirchen e.V.
Bürozeiten in Altenkirchen:
montags und donnerstags 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung
Kreisverwaltung, Zimmer-Nr. 256,
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen 02681/812516
Bürozeiten in Betzdorf:
dienstags und mittwochs 08.00 bis 13.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
freitags 08.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Brücke Altenkirchen e.V., Zimmer Nr. 204
Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf 02741/9739373
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, da die Jugendberufshelferin wegen Haus- besuchen bzw. externen Terminen nicht immer während der Öffnungszeiten im Büro anwesend ist.

Kath. Öffentliche Bücherei Wissen

Öffnungszeiten:
sonntags von 10.00 bis 12.30 Uhr
dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen

Öffnungszeiten:
dienstags 18.00 bis 19.30 Uhr
donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr
sonntags von 09.30 bis 11.30 Uhr

Kirchliche Sozialstation Hamm-Wissen

Telefon 02742/3030

Kinderschutzdienst im Kreis Altenkirchen

Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg 02741/930046 u. -47
montags und mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Krebsinformationsdienst

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:

• Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
• Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
• Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de
und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen

Hilfen für Kinder mit einer Behinderung (zu Hause, in der Kindertagesstätte und Schule), heilpädagogische und integrative Kindertagesstätten; Hilfen für Erwachsene mit einer Behinderung oder psychischen Erkrankung (Wohnangebote, Einzelbetreuung, Hilfen für Arbeit); Hilfen zur Pflege (Pflegedorf), Hilfe für Angehörige; Elternkreise; Beratung

Beratungsstelle der Lebenshilfe:
Beratung Hilfen für Kinder: Frau Susanne Tereick (Leitung Ambulante Hilfen für Kinder)
Rathausstraße 21, 575347 Wissen
Telefon: 02742/9115121
E-Mail: ..... s.tereick@lebenshilfe-ak.de
Beratung Hilfen für Erwachsene:
Frau Lea Latsch (kommissarische Leitung der offenen Hilfen)
Rathausstraße 25, 57537 Wissen
Tel: 02742/9115255
E-Mail: ..... l.latsch@lebenshilfe-ak.de
Ehrenamtsagentur
E-Mail: ..... ehrenamtsagentur@lebenshilfe-ak.de

Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr Wissen

Löschzug I Wissen
Wehrführer David Musall, Drosselstraße 7, 57537 Wissen
privat 02742/9134117
Mobil 0151/14667313
Stellvertr. Wehrführer Andreas Mai
Hüllstr. 20, 57587 Birken-Honigsessen
Mobil 0171/9491934
Stellvertr. Wehrführer Christian Schuh
Steinweg 2, 57537 Wissen ST Schönstein
dienstl. 0170/2180112
privat 02742/966439
Löschzug II Schönstein
Wehrführer Steffen Schmidt, Parkstraße 23, 57537 Wissen
dienstl. 02742/931133
privat 02742/911597
Stellvertr. Wehrführer Sascha Schmitt
Wickenweg 7, 57537 Wissen
dienstl. 0221/7766457
privat 0171/4102193
Löschzug III Katzwinkel
Wehrführer Torsten Neuhaus
Fichtenweg 10, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0271/5842620
privat 02741/938778
Stellvertr. Wehrführer Sebastian Velten
Magnolienweg 8, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 02741/9733390
privat 0170/7755989

Malteser Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen, Heisterstraße 9, ist jeden Mittwoch, von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Tel.: ..... 2184 oder 3938

Mieterbund Mittelrhein e.V.

nur für Mitglieder
www.mieterbund-mittelrhein.de
Tel.: 0261/5096

Möbelbörse der Caritas - Dienste und Arbeit gGmbH

Grindeler Straße 2, 57548 Kirchen
Tel.: 02741/63617
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr

Neue Arbeit e.V.

www.ak-neuearbeit.de
Siegener Str. 23, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0
Alltagshilfe 02681/9555-413
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten
Bürgerservice 02681/9555-101
Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice
Energie-Spar-Service 02681/9555-108
Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss **02681/9555-117**
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681/9555-109
Mittagessen und Catering-Service
MINT-AK **02681/9555-115**
Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen
Zukunftswerkstatt 02681/9555-210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681/9555-410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke
Erwachsene 02681/987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische
Betreuungsleistungen 02681/9555-117
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

Osteoporose - Selbsthilfegruppen Wissen

Gruppe II: Rückfragen unter Tel.-Nr. 02742/4919

Pflegestützpunkt Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Christiane Münker ..... 02742/706 - 119
Sprechzeiten:
Montags von 9.30 - 12.00 Uhr
und donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr
in Wissen und
dienstags von 14.30 - 16.00 Uhr
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeit: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen
Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Steinweg 13, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/945141, Fax: 02662/945143,
e-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Reha-Sportgemeinschaft 57537 Wissen

Geschäftsstelle Otmar Schuhen, Hachenburger Straße 70, 57537 Wissen.
Vorsitzender Otmar Schuhen
Telefon: 02742/5032 oder mobil: 015209804025;
Mail: rsgw@web.de
Wöchentliche Übungsstunden Reha-Sport:
Trockengymnastik
Montags von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr
Dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, Böhmerstraße 14, 57537 Wissen
Aqua-Gymnastik und Schwimmen
Mittwochs von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr (2 Kurse)
Donnerstags von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr (2 Kurse)
Siegtalbad, Stadionstraße 42, 57537 Wissen
Wassergymnastik
Montags von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr.
Weitere Ansprechpartnerin ist Frau Birgit Selbach, Telefon: 02742-71461 oder Mobil 0151-29047244.
Email-Adresse: b.b.selbach@web.de.

St. Josef - Seniorenzentrum

Bröhltalstraße 15, 57537 Wissen
Tel.: 02742/9399
ambulanter Dienst, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege
24 Stunden - Rufbereitschaft
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

Sarkoidose Gesprächskreis Altenkirchen - Westerwald

Treffen vierteljährlich im Landhotel Kristall,
Goethestraße 21 in 56470 Bad Marienberg
Nähere Informationen erhalten Sie bei
K. D. Richter, Tel.: 0151/17442737

Spieler - Selbsthilfegruppe

Betroffene, Angehörige und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen und können sich gerne melden unter:
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V., Geschäftsstelle Betzdorf

Telefon 02741/9760-30
Fax 02741/9760-60
Email: ..... spielsucht@caritas-betzdorf.de
Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin:, Andrea Karwata, Dipl. - Sozialarbeiterin,
Telefon 02741/9760-10
Für individuelle Beratungsgespräche melden sie sich gerne während unseren Geschäftszeiten!

Vdk-Ortsverband Wissen

Das Büro in Wissen, Heisterstr. 9 ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet
Tel.: 02742/911433
Wir geben Ihnen alle benötigten Informationen und vereinbaren für Sie Termine bei der Kreisgeschäftsstelle in Altenkirchen.
Außerhalb dieser Zeiten sind wir erreichbar:
VdK Wissen (neuer Vorsitzender)
Thomas Schilling 02742-71343
thomas.w.schilling@gmail.com
Stellv. Vorsitzender Herzog, Bernhard,
57537 Mittelhof, Kirchweg 14 02742-71866
(Hinweis: Keine rechtliche Beratung)
Für die gesonderten Außensprechtage des VdK Altenkirchen mit Beratung ist eine vorherige Terminabsprache mit der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen Telefon (02681 - 6233 nur vormittags) erforderlich oder die Terminabsprache kann während unserer Bürozeiten erfolgen.

Waldbauverein des Kreises Altenkirchen e.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.
Geschäftsstelle:
Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen
Geschäftsführer: Alois Hans, Telefon: 02741/9372294,
Email: hans@wbv-altenkirchen.de
Unsere Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Wissen
Bodenseifen:
Hubert Brück, 57537 Wissen, Bodenseifen 5,
Telefon: 02742/5712,
Email: holschbach-brueck@gmx.de
Katzwinkel:
Bernd Kemper, Lindenhof, 57581 Katzwinkel,
Telefon: 02742/6608

WeKISS

Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe | DER PARITÄTISCHE
Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfegruppen, Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Tel. 0 26 63/2540, E-Mail: info@wekiss.de
Homepage: www.wekiss.de
Sprechzeiten:
Montags: 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 14.00 Uhr
Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe - Vermittlung und Unterstützung Beratungsstelle für Pflegeselbsthilfeinteressen und Pflegeselbsthilfegruppen - Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende
Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Tel. 0 26 63/91 66 85, E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de
Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

TAXI SCHÄFER
KRANKENFAHRTEN
KURIERDIENST
FLUGHAFENTRANSFER
ROLLSTUHLFAHRTEN
02742 969 555

» Familienanzeigen

60

Am Mittwoch,11.09.2024,
ist der Tag unserer
DIAMANTENEN HOCHZEIT.
Aus gesundheitlichen Gründen bitten wir,
von Gratulationen Abstand zu nehmen.

URSEL UND LUDWIG WEITZ

Birken-Honigsessen,
im September 2024

Hochzeitsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Garantiert live Klavierspielen lernen
mit Dr. Vahid Matejko
für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen
(3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.
Vormittags gibt es noch freie Plätze.
Vereinbaren Sie gleich eine Probestunde.
Musikschule Dr. Matejko
E-Mail: info@vahid.eu
Telefon: 01525/3769451
Weitere Infos unter www.musikschulevm.de

Aktuelle Empfehlungen vom:
04.09. - 10.09.2024
WESTERWALD-METZGEREI Hüsch's Landkost
Westerwälder Leckerbissen
für die letzten Sonnenstrahlen!
saftige Grillkoteletts 100 g 0,89 €
frisches Hackfleisch gemischt 100 g 0,99 €
saftiger Käse-Nackenbraten 100 g 0,99 €
herzhafte Grill-Weißwurst 100 g 1,09 €
zartes Gyrosgeschnetzeltes 100 g 1,09 €
magere Würzsteaks vom Schwein 100 g 1,29 €
Spar-Genuss der Woche
Kesselfrische Fleischwurst vom Schwein ab 1 kg nur 9,99 €
Trotz Umbau geöffnet!
Der Verkauf geht nebenan weiter.
Weitere leckere Angebote und Empfehlungen gibt es auf unserer Internetseite: metzgerei-huesch.de
Hüsch's Landkost · 57520 Rosenheim · Telefon: 02747-2600

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen für unsere Büros und Ausstellung eine

Reinigungskraft

auf Minijob-Basis.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Berthold Klöckner
Inhaber Frank Weyer
Wissen
Gewerbepark Frankenthal
Telefon 0 27 42 / 7 18 42
www.berthold-kloeckner.de
info@berthold-kloeckner.de

Karrieretipps für Introvertierte

Anzeige

Introvertierte Menschen bringen mindestens ebenso viele Talente mit sich wie Extrovertierte und wenn sie diese richtig nutzen, können sie zum Karrierevorteil werden. Sich jeden Tag ein bisschen überwinden:
Das kann bedeuten: Sich jeden Tag eine Aufgabe stellen, in der man sich überwinden muss.

Die Intraversion als Stärke, anstatt als Schwäche begreifen. Manche Menschen sind extrovertierter, andere introvertiert und auch Mischformen gibt es. Das ist normal und vollkommen in Ordnung. Wer eher introvertiert ist, muss sich nicht schämen und sich nicht ändern. Stattdessen gilt es, die eigene Einstellung zu ändern.

STINNER GMBH

Wir suchen zur Verstärkung in Voll- oder Teilzeit:

LKW-Fahrer (m/w/d)

mit Führerschein Klasse C/CE, Containerdienst, Abroll- und Absetzfahrzeuge, Staplerschein erwünscht. Gerne auch Rentner!

Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz und ein der Leistung entsprechendes Gehalt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Wissener Straße 108 · 51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de · ✆ 02294 / 575

Fehler, die die Beförderung verhindern

Anzeige

Darum könnten Mitarbeiter bei einer Beförderung übersehen werden:
Fehlende Soft Skills oder mangelnde zwischenmenschliche Fähigkeiten können ein Hindernis für eine Beförderung sein.
Die persönlichen Fähigkeiten werden immer wichtiger.
Dazu gehört eine bestimmte Kommunikationsstärke, aber auch die Fähigkeit zur Empathie und Konfliktlösung. Niemand sieht, wie hart der Mitarbieter arbeitet!

Immer wieder kommt es vor, dass bestimmte Beförderungen ausbleiben, da die Kollegen sichtbarer sind.
Daher ist es besonders wichtig, den eigenen Beitrag zum Unternehmenserfolg zu betonen und den Vorgesetzten zu zeigen.
Nicht zu allem Ja-sagen! Es kling total falsch, aber: Wer zu allem „Ja und Amen“ sagt, wird oft schlechtere Chancen auf eine Beförderung haben.

Karrierehindernisse überwinden

Anzeige

Wer das Gefühl hat, dass seine Karriere ins Stocken geraten ist oder sich nicht wertgeschätzt und ausgebremst fühlt, könnte meinen, er werde unterschätzt und man ignoriere seine Fachkompetenz. Folge: Gedanken über einen Firmenwechsel kommen auf. Vor diesem Schritt ist es wichtig, zunächst die eigene Rolle und Leistung beurteilen. Diese Fragen können dabei helfen: Wie würdest Du Dich selbst und die Situation betrachten, wenn Du aus der Sicht Deines Chefs schauen würdest? Wie würdest Du mit Dir als Mitarbeiter umgehen, wenn Du derjenige wärst, der die Entscheidungen trifft?
Ein Perspektivwechsel kann zu unbequemen Erkenntnissen führen, die man vielleicht lieber nicht wahrhaben möchte. Doch die Selbstreflexion ist ein notwendiger Schritt. Selbstreflexion – der Weg zum Erfolg

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

...mehr wissen!
Wisserland

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Wissen

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Motivation finden und erhalten

Anzeige

Um im Berufsleben voranzukommen, braucht es neben Fleiß, Pflichtbewusstsein und Disziplin vor allem Motivation. Denn wenn diese abhanden kommt, geht auch die Bereitschaft verloren, sich anzustrengen und weiterzuentwickeln. Verschiedenste Beweggründe können uns motivieren – neben Geld und Karriere auch Anerkennung von außen, das Gefühl etwas Sinnvolles zu tun oder einfach Spaß an der Arbeit. Reflektieren Sie also, was Sie persönlich antreibt, so können Sie sich besser selbst motivieren. Ebenso hilfreich ist es zu erkennen, was uns im Wege steht und solche Demotivatoren nach Möglichkeit auszuschalten.

WOHNEN IN IHRER REGION
suchen und finden
wohnen-regional

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Im Umkeis von Altenkirchen
2 Generationen - 1 Dach! Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein EFH/ZFH mit Garten, Wfl. ab 150 m² und mind. 6 -7 Zimmern.
Preis bis ca. 360.000,- €

Immobilien-Leibrente
Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten?
Wir beraten Sie gerne im Detail!

Wissen
Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein EFH mit guter Anbindung an den Nah-und Schulverkehr, Wfl. ab 130 m², auch mit Renovierungsbedarf.
Preis bis ca. 270.000,- €

Altenkirchen/Zentrumsnähe
Für einen Kunden suchen wir eine kleine Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab 80 m² und mindestens 2 Zimmern.
Preis: offen

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Anforderungen und Ausstattungen vertraglich fixieren

Anzeige

Eine bodengleiche Dusche will heutzutage fast jeder in seinem neu gebauten Haus haben. Ebenso freuen sich Familien und ältere Menschen gleichermaßen, wenn sie den schweren Einkauf oder den Kinderwagen vom Parkplatz direkt in den Hausflur bringen können, ohne lästige Treppen überwinden zu müssen. Investitionen zahlen sich sofort durch mehr Wohnkomfort und gewonnene Freiräume aus. Ob beim Neubau oder Umbau: Wichtig ist es, die gewünschten Anforderungen und Ausstattungen im Vertrag zu fixieren. Die Zielvorgabe für barrierefreies Bauen und Umbauen ist aus der Norm DIN 18040 „Barrierefreies Planen und Bauen – Planungsgrundlagen“ abzuleiten. Nur eine verbindlich vereinbarte Norm schafft Klarheit und kann Rechtsstreitigkeiten von vornherein vermeiden.

Wohnen In Ihrer Region:
wohnen-regional

Das Smart Home vor Hackern schützen

Anzeige

Smart Home Anwendungen liegen im Trend. Mit ihnen können Verbraucher ihre Haustechnik aus der Ferne steuern. Um die Anwendungen sorgenfrei zu nutzen, müssen die Daten gegen fremden Zugriff gesichert sein, empfehlen die Experten des Bauherren-Schutzbunds e.V. (BSB). Denn werden Verbrauchsdaten ausgespäht, können sie auf Abwesenheiten hinweisen und es Einbrechern leicht machen. Datensicherheit bei Smart Home Lösungen beginnt bei der Geräteauswahl: Die Hardware sollte eine verschlüsselte Kommunikation unterstützen. Bei der Komponentenauswahl ist darauf zu achten, dass die Geräte dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und von den Herstellern langfristig mit relevanten Sicherheitsupdates versorgt werden. Zudem sollte die Anwendung auch lokal genutzt werden können, ohne dass jederzeit eine Cloud- oder Internetverbindung bestehen muss. Bei der konkreten Bedienung sollten Verbraucher diese offline-Nutzung so häufig wie möglich verwenden. So ist das Smart Home System am besten vor Zugriffen von außen geschützt.

bsb

Wir suchen dringend
- **Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke**
- **Mehrfamilienhäuser** (auch mit Gewerbeanteil)
- **Gewerbeobjekte** (Grundstücke, Hallen, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

Wollen Sie wissen, was Ihre Immobilie wert ist?

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

NEU

Schickes Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und großer Doppelgarage in Ortsrandlage von Herdorf! Wfl. ca. 185 m², Grundstück ca. 1.014 m², Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 136,22 kWh/(m²*a), Wesentlicher Energieträger Öl, Baujahr (Energieausweis) 2002, Energieeffizienzklasse E
KP 329.900,- € + 3,57 % Käuferprovision

Jetzt online berechnen unter:
www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien
DR. SCHMIDT-BOVENDEERT IMMOBILIEN
ivd

Den Bauprozess aufmerksam verfolgen

Anzeige

Käufer einer Wohnung, die sich noch im Bau befindet, sollten das Bauprojekt nicht aus den Augen verlieren, regelmäßig die Baustelle besuchen, den Baufortschritt prüfen und auf Mängel hinweisen. Darauf verweisen die Experten des Bauherren-Schutzbunds e.V. (BSB). Beim Kauf einer Neubauwohnung ist der Bauträger sowohl Bauherr wie auch Eigentümer des Baugrundstücks. Obwohl der Käufer bereits frühzeitig Zahlungen leistet, wird er erst zu einem späteren Zeitpunkt Wohnungseigentümer. Dennoch sollte der Käufer zur Absicherung und Risikominimierung den Bau seiner Wohnung regelmäßig kontrollieren.

Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien*
-Die Sparkassen-Finanzgruppe
*Laut Immobilienmanager Ausgabe 10/2023
www.skwws.de

S-Immobilienpreisfinder
Was ist Ihre Immobilie wert? https://www.sparkasse-westerwald-sieg.de/preisfinder
Kostenlos

Wir suchen
für bonitätsgeprüfte Kunden Eigentumswohnungen in Altenkirchen, gerne EG oder seniorengerecht
KP: bis 200.000 EUR

Wir suchen
für bonitätsgeprüfte Kunden Einfamilien/Zweifamilienhäuser in der VG Altenkirchen-Flammersfeld, Hamm u. Wissen
Alles anbieten!

5 Sterne Makler
* Kompetent, * Nah
* Fair, *Persönlich
* Servicestark
*** Laut "Immobilienmanager", Ausgabe 10/23**

Ihr Ansprechpartner:
Sebastian Schürt
02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de
Sparkasse Westerwald-Sieg Immobilien-Center

Der wällermarkt bringt's!
waellermarkt.de

TAXI Wissen

UB TAXI
UWE BISCHOFF

02742 - 1055

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

„DIE KLEINEN"
IN IHRER REGION
genial regional

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

STELLENMARKT

Zusatzverdienst/Nebenjob / Ab sofort auf 538 €-Basis, für handwerklich geschickte als Hilfe für Hausmeister und kl. Renovierungen kurzfristig gesucht, auch ungelernt o. Hobbybastler gerne. Tel.: 02741/23131 / IBV GmbH Betzdorf.

SONSTIGES

Kachelofen alt gegen neu, wir tauschen Ihren Ofeneinsatz nach BImschV 2 od. bauen einen Feinstaubfilter ein. Tel.: 0170/9047855 Siegtal-Feuer GmbH

Junge Designerin sucht Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel. Frau Franz. Tel.: 0163/8868565

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163/3967068

Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: 02624 911-0

genial regional

www.wittich.de

Ein besseres Morgen?
Heizung neu denken!

Entdecken Sie mit uns die Zukunft des Heizens!
Innovativ, effizient und umweltfreundlich.
Wir beraten Sie gerne zu effizienten Systemen.
Weitere Infos erhalten Sie hier: www.koelschbach.de

Kölschbach
Heizung - Klima - Sanitär
www.koelschbach.de
Im Kreuztal 91 - 93 · 57537 Wissen
Tel. 02742 913390 · Fax 02742 9133929 · info@koelschbach.de

Ihr Fahrdienst Schumacher
• Krankenfahrten • Kurier- u. Sonderfahrten
• Clubfahrten • Rollstuhl-Fahrten
• Flughafen-Transfer • Kleintransporte
Bergstraße 18 • 57587 Birken-Honigsessen
✆ 0 27 42 - 96 64 199

BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf
Nachhilfe & Sprachen
Jetzt auch online oder vor Ort!
Schulprobleme?
Nachhilfe!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de